

Nur noch kurze Zeit!

Total-Ausverkauf d. Knaben-Garderobe,

Jeder Anzug in allen Grössen Mk. 6.00 bis 12.00.
Jeder Paletot in allen Grössen Mk. 6.00 bis 15.00.

Alte Promenade 7. **Reinhard Schumann** Fernspr. 2410

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Ein räuberischer Postbote.

* Plauen (Sagl.), 9. März. Als heute früh der verheiratete Postbote Söter einen Geldbeutel von dem Schmalzhaus, der um 3 Uhr 20 Min. früh aus Plauen hier eintrifft, nach dem Postamt bringen sollte, ergriff er mit dem Gelde die Flucht über die Gasse und konnte bisher nicht ergriffen werden. Im Stadtpaß wurde der leere Beutel gefunden.

Der Bericht Amundsens.

* Christiania, 9. März. Die Zeitungen „Nienposten“ und „Tidningen“ veröffentlichten heute den ausführlichen Bericht über die Expedition des Norwegers Amundsen zum Südpol. Darin heißt es u. a.: Am 1. Dezember 1911 begannen unsere Arbeiten im jenseitigen Süden. Am 1. April hatten wir drei Depots errichtet, wo wir Vorräte verschiedener Art niederlegten, im ganzen 4100 Kilogramm. Die niedrigste Temperatur wurde am 13. August festgehalten. Sie betrug -53 Grad Celsius. Am 8. September traten wir, acht Mann mit sieben Schlitzen, 50 Hundebunden und Vorräten für vier Monate den Marsch nach dem Südpol an. Da die Temperatur von nun an von Tag zu Tag sank, montierte besonders die Hunde zu leben hatten, kehrten wir zu höherer Schneehöhe zurück. Am 20. Oktober wurde der Marsch

zum Pol von neuem angetreten. Die Expedition bestand nunmehr aus fünf Mann mit vier Schlitzen, 52 Hundebunden und Vorräten für vier Monate. Am 17. November erreichten wir den 85. Breitengrad, wo das Hauptdepot angelegt wurde. Das Terrain, das wir nun betreten, schien fast unübersteigbar. Vergraben bis zu einer Höhe von 10 000 Fuß, die in südlicher Richtung noch höher zu sein schienen, mußten wir überwinden. Wir waren genötigt, große Umwege zu machen, um die breiten Risse und Klüfte zu umgehen, die zum Teil mit Schnee ausgefüllt waren. Am 2. Dezember erreichten wir auf 87 Grad 40 Min. die höchste Höhe, nämlich 10 750 Fuß über dem Meeresspiegel. Am 8. Dezember zeigte die Beobachtung, daß wir 88 Grad 10 Min. südl. Breite waren. Vor uns lag ein völlig flaches Terrain. Am 13. Dezember erreichten wir 89 Grad 45 Min. und mußten also am nächsten Tage den Südpol erreichen. Um 3 Uhr nachm. machten wir Halt, da wir zu diesem Zeitpunkt nach unserer Berechnung das Ziel erreicht hatten. Wir hielten an der Stelle, wo wir standen, die leidene norwegische Flagge und nannten das ungeheuer weite Terrain, auf dem der Südpol liegt, König Haakon VII. Land. Im Laufe der Nacht durchstießen wir das Sand in einem Umkreise von 8 Kilometer. Am folgenden Tage stellten wir von 6 Uhr morgens bis 7 Uhr morgens Beobachtungen an. Es ergab sich 89 Grad 55 Min. südlicher Breite.

Wir sind dem Südpol so nahe gekommen, wie es mit den uns zur Verfügung stehenden Instrumenten, dem Sextanten und dem künstlichen Horizont, nur menschlich möglich war, und wir haben das Terrain in einem Umkreise von 8 Kilometer erforscht. Wir errichteten ein kleines Zelt, auf dem wir die norwegische Flagge und die Wimpel des Expeditionsschiffes „Fram“ hängten und gaben ihm den Namen „Polheim“. Die Rückreise wurde am 17. Dezember angetreten.

Verminderung des englischen Flottenetats.

* London, 9. März. Der Parlamentsberichterstatter der „Times“ meldet, es sei Grund zu der Annahme vorhanden, daß der nächste Flottenetat eine Verminderung von etwa 20 Millionen Mark aufweise. Das neue Programm für Neubauten werde vier Dreadnoughts vorsehen. Es dürfte aber als sicher gelten, daß die Admiralität einhundert, sei, zwei Schiffe für jedes Schiff zu bauen, das von Deutschland einm. über das Programm des Flottengesetzes hinaus gebaut werde.

Der englische Bergarbeiterstreik.

* London, 9. März. Die Zeitungen erkliden in der Einladung des Premierministers zu einer gemeinsamen Konferenz der Schenker und Bergleute ein günstiges Zeichen, ohne es inoffiziell überschätzen zu wollen. Alle betonen, daß die Konferenz des Bergarbeiterverbandes, die am Montag früh abendarmut ist, den ausfallenden Verhandlungen einen weiten Spielraum für die Verhandlungen gewähren könnte, wenn auch das Prinzip des Minimums Lohnes von der Diskussion ausgeschlossen sei. Weiter hat der Verband der Grubenbesitzer von Wales beschlossen, das Prinzip des Minimums Lohnes unter keinen Umständen anzuerkennen.

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)

* Berlin, 9. März. Die Eröffnung der neuen Verkehrsbahn Grünau-Schmöckwitz ist heute glänzend erfolgt.

* Petersburg, 9. März. Im Prozeß wegen der Unterschleife beim Bau der Wolga-Bugara-Bahn wurde der Hauptangeklagte Staatsrat Meratow zu 2½ Jahren Arreststrafe verurteilt und zur Zahlung von 648 000 Rubeln Entschädigung verpflichtet.

Telegraphische Anfangs-Kotierungen.

Berliner Werte.		Sonntags, 9. März 1912.	
Berlin, 9. März.	100	100	100
Wien, 9. März.	100	100	100
Paris, 9. März.	100	100	100
London, 9. März.	100	100	100
Amsterdam, 9. März.	100	100	100
Brüssel, 9. März.	100	100	100
Frankfurt, 9. März.	100	100	100
Hamburg, 9. März.	100	100	100
Berlin, 9. März.	100	100	100
Wien, 9. März.	100	100	100
Paris, 9. März.	100	100	100
London, 9. März.	100	100	100
Amsterdam, 9. März.	100	100	100
Brüssel, 9. März.	100	100	100
Frankfurt, 9. März.	100	100	100
Hamburg, 9. März.	100	100	100

Jasmazi
ist der Begriff für
auserlesene
Dualitäts-
Cigaretten!

Probe überzeugt
kaufen Sie die Marken:
Unsere Marine.....2 Pfg.
Jasmazi-Dubec.....2½
Elmas.....3-5 "

Überall u.
allgemein!

Modell-Hut-Ausstellung!

Als größtes und tonangebendes Atelier für

Damenputz

am Platze sind wir auch diesmal in der angenehmen Lage, die apartesten u geschmackvollsten Mode-Schöpfungen in denkbar reichhaltigster Auswahl zu bringen. Unsere bekannte Vielseitigkeit bürgt dafür, dass alle Geschmacksrichtungen vom elegantesten bis zum soliden Genre vertreten sind und sich stets durch Preiswürdigkeit auszeichnen.

Pariser Original-Modelle.
Eigene Entwürfe.
Kinder- und Backfisch-Hüte.
Hutformen, Hutblumen, Federn, Putz - Zutaten.

Modernisierung u. Auarbeitung getragener Hüte.

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

Familien-Nachrichten

Heute mittig 12 1/2 Uhr entschlief sanft nach kurzem schweren Leiden mein geliebter Mann, unser treusorgender Vater, der ehemalige Fabrikdirektor

Gustav Schaaf.

Halle a. S., den 8. März 1912, Henriettentrasse 14. Lina Schaaf geb. Schulze. Curt Schaaf, Ehefrau Schaaf.

Deute morgen 3 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden unsere gute, treusorgende Mutter, Schwieger- und Grossmutter

Minna Sperling geb. Becker

im 70. Lebensjahre. Um halbes Weibchen. Die Trauernden Kinder.

Heute morgen verschied nach langem, schwerem Leiden unsere gute, treusorgende Mutter, Schwieger- und Grossmutter

Frau Luise Rossmann

im 70. Lebensjahre. Dies zeigen schmerzvoll, statt besonderer Anzeige an: Familie F. Bauer, Lessingstr. 28, Familie R. Kähler, Berlin, Familie A. Mann, Ammendorf.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Ableben meines teuren Großvaters auf die ich mich herzlich bedanke.

Familien-Schaaf und Listing.

Die Verlobung meiner Tochter Margarete mit Herrn Wilhelm W. Huth

Leopold von Rütts Hauptmann a. D. Steglitz, im März 1912.

Meine Verlobung mit Fräulein Margarete von Rütts, Tochter des Hauptmanns a. D. Herrn Leopold von Rütts

Wilhelm W. Huth. Halle a. S., im März 1912.

Frieda Schlegel Kurt Albrecht Verlobt. Ostrau.

Trauer-Hüte, Clara Leissner, Halle a. S., Lindenstr. 53. niedrigste Preise.

Kopfläuse, M. Walzgriff, Halle a. S., Walzgriffstr. 39.

Atelier für Plattenstickeren, Kurbelstickeren, Sontschieren, Plissee jed. Art, Kappte-Locheren, Central-Plissee-Presserei, Leipzigstr. 18, II.

In der Auslage meines Schaufensters: Neuheiten in Lyoner Foulard-Seide

nur Garantie-Stoffe von unbedingter Haltbarkeit. Sonder-Angebot, soweit Vorrat: 2 1/2 Meter Bordürenstoff, reine Seide, Rest 7,50 Mk. Schwarze Seidenreste für Blusen, 2 1/2, 3 1/2 und 4 Meter, Schwarze Seiden-Reste, knappe Rollen, 10 und 11 Meter. Schwarzer und weisser Musselin-Caillon, Meter von 1,80 bis 3,00 Mk. Schwarzer Taffet, Meter 1,80 Mk. Weisses Japon, Meter von 0,75 bis 1,00 Mk. an. 110 cm lange Selbstblinder-Reste. Kleine 1/2 Meter-Reste für Schleißen, Pompadour etc.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Halle a. S., Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Gr. Steinstr. 85.

Paul Maseberg Uhrmacher und Juwelier, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 48.

Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe in grosser Auswahl vorrätig. Anfertigung mit eigenen Trauring-Maschinen solid und preiswert. Bei Verlobung der Finger mache selbige nach Jahren sofort kostenlos enger und weiler, ohne Politur u. Form zu veränd. Deshalb kaufen Sie nur meine mit Marke MO gestemp. Ringe.

Kontirmanden-Uhren

Damenring in Gold u. Silber in allen Preislagen. Goldene Glashähne, Französisch-Serranhring in grosser Auswahl vorrätig. Silberne Herrenuhren, nur gut regulierte Werke in jeder Preislage unter strengster Garantie. 1500 Taschenuhren vorrätig, Fachmanns, reelle Bedienung, mässige Preise.

Massiv silb. Bestecke, Kaffeewölfel, Easchöffel, Mokkaköffel, Patentöffel, grosse Besteckkasten, Gesslinger u. Alpakka-Bestecke, Löffel etc. in grosser Auswahl. Eigene Uhrmacherwerkstatt. Illust. Katalog kostenlos.

Emma Kronefeld, Spezialgeschäft für feinen Damenputz, Steinweg 2

besucht sich hierdurch den Eingang aller Saison-Neuheiten, sowie die Ausstellung der neuesten Modellhüte. = = = ergibt anzuzeigen. = = = Modernisieren wird angenommen. b273

Sie Konfirmation empfiehlt jedes allerhöchst wertvolle Uhren.

Moderne Goldwaren: Armbänder, Broschen, Kollern, Ringe, Uhrketten, Manschettenknöpfe, etc. Alles in reicher Auswahl am Lager. Garantie für gutes Tragen sämtlicher Goldwaren. Emil Radecke, Uhrmacher, Uhren- u. Goldwarenhandl., Halbes. Sp. Str. 7 1/2, Rab. Steinweg 1 n. d. Grundschule, Tel. 2578.

Terpentinparaffin Riegel

Riegel mit 1/2 Pf. 50 Pf. Bruno Berthold, Sialar-Drog., Gr. Steinstr. 45.

Kopfläuse, Waschen, Fäden, etc.

Waschen, Fäden, etc. Waschen, Fäden, etc. Waschen, Fäden, etc.

Uhren M. Breiter

Uhren M. Breiter, Gr. Steinstr. 85.

Weingrosshandlung Kl. Ulrichstrasse 21. Telefon 2822.

Eisner & Co.

Im Herrn, Nachtweh, empf. seine reinen u. saub. gepilgerten Weisse u. Rotweine, 1/2 Fl. 80 Pfg. an. Sams. p. Fl. 1,00 Mk. Muskat p. Fl. 1,25 Mk. Traubenweine, Fl. 1,20 Mk. Alter Malaga p. Fl. 2,00 Mk. Kognak, Arrak, Rum, Verschnitt p. Fl. 1,25 Mk. la. preiswerte Liköre p. Fl. von 80 Pfg. an. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gejang-bücher

Bibeln

von Mk. 1,50 an bis zur feinsten Ausstattung. nur aut. Einband, empfindl. 010/70

Otto Thime, Teutschenthal, Auf Stübchen 10, Neuenhainstr.

Die besten Gamaschen

für Jäger, Touristen, Radfahrer, Reiter, u. Chauffeurs. Reitt-, Fahr- und Auto-Hauschuh in solidester Ausführung. Paul Göttdner, Koller u. Lederwarenfabrik, Halle a. S., Leipzigerstr. 79 (gegenüber Hotel Koleskoo). Preislisten franko.

Goldene Verlobungs- u. Trauringe.

Eigene Fabrikation, daher billigste Bezugsquelle.

R. Voss, Geleitstr. 46. Gold- u. Juwelen-Fabrikant.

Tapeten :: Linoleum

vertellhafteste Bezugsquelle Walter Sommer, Leipzigstr. 52.

Grosses Lager. Reiche Auswahl.

Hausbesitzern stets besondere Vorteile. Verlang. Sie Musterkarten. Telefon 3302.

Baumwachs, Raffiabast

Ernst Jentsch, Gr. Steinstr. 85.

Koffer, Lederwaren

Reisetaschen, Damenaschen, Schreiberkoffer, Portemonnaies, Hosenträger, etc. 1/2 Maßstab. Grösste Auswahl am Lager. Heh. Krasemann, nur in der Schmiedstr. 19. Gebr. 1875. b1747

Zucker-Krankheit

beruht auf Zucker, der in allen Speisen vorkommt. Er ist die Ursache aller Zuckerkrankheiten. Dr. med. H. Schell, Halle a. S., Gr. Steinstr. 85.

Knabe

1/2 Jahr alt, wird in laubere Heuballen alle Weizen aus Land gegeben. Dr. med. H. Schell, Halle a. S., Gr. Steinstr. 85.

Zucker-Krankheit

beruht auf Zucker, der in allen Speisen vorkommt. Er ist die Ursache aller Zuckerkrankheiten. Dr. med. H. Schell, Halle a. S., Gr. Steinstr. 85.

Zucker-Krankheit

beruht auf Zucker, der in allen Speisen vorkommt. Er ist die Ursache aller Zuckerkrankheiten. Dr. med. H. Schell, Halle a. S., Gr. Steinstr. 85.

Zucker-Krankheit

beruht auf Zucker, der in allen Speisen vorkommt. Er ist die Ursache aller Zuckerkrankheiten. Dr. med. H. Schell, Halle a. S., Gr. Steinstr. 85.

LAXIN-Konfekt

das wegen seines Wohlgeschmackes, seiner milden, sicheren Wirkung mit Recht beliebteste Mittel zur Regelung des Stuhlganges und Verhütung von Verstopfung für Erwachsene und Kinder sollte in keinem Haushalt fehlen. Von zahlreichen Aerzten wärmstens empfohlen. Originalabchlossen mit 20 Fruchtkonfitüren M. 1.— Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und verlange ausdrücklich Laxin.

stärkt. Alt. Dienstmädchen bei gutem Lohn p. 1. 4. gesucht. Privatrat Dr. L. G. (276)

Haushalt. In meinem Pensionatsaufbau ist ein tüchtiger, freundlicher Aufnahme zur Erlernung des Haushalts mit dem besten Lohn gesucht. **Haushalt.** Ein tüchtiger, freundlicher Aufnahme zur Erlernung des Haushalts mit dem besten Lohn gesucht. **Haushalt.** Ein tüchtiger, freundlicher Aufnahme zur Erlernung des Haushalts mit dem besten Lohn gesucht.

Perfekte Waschen-schreiberin für technische Büro a. 1. April gesucht. Offerten mit 2. 277 an die Exp. d. Bl. (276)

Süchtige Backwaren aus Göttingen gesucht. Off. mit Gehaltsansprüchen (Brot und Wohnung außer dem Hause) unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Suche einen tüchtigen, freundlichen Aufnahme zur Erlernung des Haushalts mit dem besten Lohn gesucht. **Suche** einen tüchtigen, freundlichen Aufnahme zur Erlernung des Haushalts mit dem besten Lohn gesucht.

Junge Mädchen zum Erlernen der Stiche per 1. April ohne gegenwärtige Vergütung als Kochhilfen gesucht. Off. mit Gehaltsansprüchen (Brot und Wohnung außer dem Hause) unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Stellen-Gesuche Mächtige. **Besch. tüchtiger Bauschreiner** sucht tatkräftige Stellung als Expedient oder einen ähnlichen Berufe. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Verh. Kutscher 29 Jahre, geboren in Serr. u. Sauerb., sucht Stellung als Kutscher. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Lehrstelle in einem größeren Geschäft in Halle, wo Garantie für eine tüchtige Auszubildende ist. Off. u. T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Junger Mann mit einem einjährigen Dienst sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Original! Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Original! Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Original! Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Gelegenheitsposten, die ich in großen Mengen aufkaufe, sind wieder eingetroffen. **Preise kaum glaublich niedrig.**

Gerbierten 25
Blüthtüber 25
Wadeira-Salpentüber 98
Damenhemden 1 95
Glidereien für 98de u. Beinfleber per Meter 38

Besonders billig:
Tischtücher 1 00
Tischtücher 1 50
Handtücher 3 65

I. Etage.
Steinfeld, Grosse
Ulrichstr. 4
neben „Nones Theater“

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Gelegenheitsposten, die ich in großen Mengen aufkaufe, sind wieder eingetroffen. **Preise kaum glaublich niedrig.**

Gerbierten 25
Blüthtüber 25
Wadeira-Salpentüber 98
Damenhemden 1 95
Glidereien für 98de u. Beinfleber per Meter 38

Besonders billig:
Tischtücher 1 00
Tischtücher 1 50
Handtücher 3 65

I. Etage.
Steinfeld, Grosse
Ulrichstr. 4
neben „Nones Theater“

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Gelegenheitsposten, die ich in großen Mengen aufkaufe, sind wieder eingetroffen. **Preise kaum glaublich niedrig.**

Gerbierten 25
Blüthtüber 25
Wadeira-Salpentüber 98
Damenhemden 1 95
Glidereien für 98de u. Beinfleber per Meter 38

Besonders billig:
Tischtücher 1 00
Tischtücher 1 50
Handtücher 3 65

I. Etage.
Steinfeld, Grosse
Ulrichstr. 4
neben „Nones Theater“

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Gelegenheitsposten, die ich in großen Mengen aufkaufe, sind wieder eingetroffen. **Preise kaum glaublich niedrig.**

Gerbierten 25
Blüthtüber 25
Wadeira-Salpentüber 98
Damenhemden 1 95
Glidereien für 98de u. Beinfleber per Meter 38

Besonders billig:
Tischtücher 1 00
Tischtücher 1 50
Handtücher 3 65

I. Etage.
Steinfeld, Grosse
Ulrichstr. 4
neben „Nones Theater“

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Gelegenheitsposten, die ich in großen Mengen aufkaufe, sind wieder eingetroffen. **Preise kaum glaublich niedrig.**

Gerbierten 25
Blüthtüber 25
Wadeira-Salpentüber 98
Damenhemden 1 95
Glidereien für 98de u. Beinfleber per Meter 38

Besonders billig:
Tischtücher 1 00
Tischtücher 1 50
Handtücher 3 65

I. Etage.
Steinfeld, Grosse
Ulrichstr. 4
neben „Nones Theater“

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Einheirat. Junger Fabrikarbeitersohn, 24 Jahre, sucht Stellung als Lehrling in einem größeren Geschäft. Off. unter T. 287 an die Exp. d. Bl. (276)

Mosel-, Rhein- und Bodensee-Weine

vorzüglichster Qualität... Poffel & Broskowski Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Statistisches aus Halle.

Das Statistische Amt schreibt über den Monat Januar 1912: Die Bevölkerung wuchs nach der Fortschreibung Ende Januar 1912 90169 männliche und 95487 weibliche, zusammen 185656 Personen, gegenüber 185120 Einwohnern Ende Dezember 1911 und 180186 Ende Januar 1911.

* Verein der unteren Volk- und Telegraphen-Beamten. Morgen, Sonntag, nachmittags 5 Uhr findet im Vereinslokal „Augustineubrau“ eine wöchentliche Versammlung mit belehrenden Vorträgen für die Mitglieder...

Briefkasten des „General-Anzeiger“.

Sehr geehrte Herren! Ich habe die Ehre, Sie zu beehren, da Sie Ihre Anfrage mit dem Namen des Verlegers, sowie die Adresse mitgeteilt haben. Ich habe Ihre Anfrage geprüft und finde, dass Sie sich für eine Stelle im Saalkreis interessieren. Ich werde mich bemühen, Sie zu unterstützen.

Halleher Marktbericht.

Table with market prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Columns include item names and prices.

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table with prices for various goods, including flour, oil, and other items. Columns include item names and prices.

Fort mit dem Sops!

Nach einer Meldung, die jüngst durch die Presse ging, ist der ehemalige „Sops“-Zug in Wien einer der ersten Diplomatensportwagen, die sich zum Exporte und damit modernen-fortschrittlichen Beförderung befähigten.

Die Wollindustrie hat wie immer in diesem Monat zugenommen. Es wurden nur 3 Partien von Wolle angebunden. Die Wollindustrie hat wie immer in diesem Monat zugenommen. Es wurden nur 3 Partien von Wolle angebunden.

* Einmal 1000. Geht nicht um ein Pfund, wenn die übrigen nicht in ihrem Pfundteil heruntergehen. * Einmal 1000. Geht nicht um ein Pfund, wenn die übrigen nicht in ihrem Pfundteil heruntergehen.

Aus dem Vereinsleben.

* Der Verein für Gesundheitspflege hält am Donnerstag abend 8 1/2 Uhr in der Zentralhalle der Direktion Paul-Berlin einen öffentlichen Vortrag über Gesundheitspflege unter Vorlesung und Erklärung des Modells eines Atemapparates.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Vorwiegend heiter am 10. und 11. März. Zeits wolkig, teils heiter, am Tag mit, zunächst noch trocken, milder Regen.

Gegen Mundgeruch

„Chlorodont“ zerkleinert alle schleimhaltigen im Munde u. schützt vor Scharfem u. schmeckt angenehm. Einmal täglich mit kaltem Wasser ausspülen.

Wollwaren-Advertisement for Frühjahr und Sommer 1912. Includes a list of fabrics like Cheviot, Satintuch, Armure, Popeline, Woll-Taffet, Voile u. Marquisette, Fresco, Eolienne, uni u. changeant, Woll-Batist, Kammgarn, Schwarz-Weiss, Blusenstoffe, Bordürenstoffe, Baumwoll-Voile, Woll-u. Imitat-Mousseline, Kostümfstoffe. Also includes the name A. Huth & Co. and address Gr. Stalster 28/27, Halle a. S., Marktplatz 21.

Wollstoffe 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Wir machen Alles

: was in unseren Kräften steht, um unserer werten Kundschaft bei Einkauf von :

Herren-Garderobe

die größtmöglichsten Vorteile zu bieten. Wir empfehlen:

Anzüge	ein- und zweifach	11 ⁹⁰	14 ⁵⁰	18 ⁵⁰	20 ⁷⁵	24 ⁷⁵	26 ⁵⁰	usw.
Ulster u. Paletots		12 ⁹⁰	14 ⁹⁰	16 ⁷⁵	19 ⁷⁵	23 ⁵⁰	26 ⁰⁰	usw.
Rosen		2 ⁹⁰	3 ²⁵	3 ⁷⁵	4 ⁷⁵	5 ⁹⁰	5 ⁹⁰	usw.

Frack- u. Gesellschaftsanzüge werden verliehen von M. 1.50 an.

Neu! Jedes bei uns gekaufte Kleidungsstück wird 1 Jahr lang völlig **gratis** ausgebügelt und repariert. **Neu!**

Kaufhaus für Herren-Bekleidung

nur 11 Leipzigerstrasse 11.

Streng reelles Geschäft. Grösste Kulanz.

Dreifacheisen.

Schöne 15 gute, abgetriebene Dreifacheisen, Schraubwerk 10cm bis 15cm, abzugeben. **Stahlfabrik, 44. Leipzigerstr. 44. Telefon 37. 7410**

Überalterter Krankenfahrstuhl

zu verkaufen. **Rasschhaus, Größers. 10. Leipzigerstr. 10. 7410**

Eine Obstbude

zu verkaufen. **101234. Mansfelderstr. 101234**

Arbeitspferde

15 Stück fino, u. ältere belgische und dänische, von mehr leistungsfähig. **Arbeitspferde, 11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Photogr. Apparat

1918, Biotin-Rubin-Netztimer mit vollständigem Zubehör u. elektrif. Dunkelkammer-Belichtung, zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

6 Gr. Holzschuppen

120 m Pfasterterrasse. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

2 mittelländische Belgier

1 bodig. 1 jährl. 2 jährl. 1 mittel. 1 kräftiger Stute. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Abbruch!

Widwig Wuchererstr. 2. 11. Leipzigerstr. 11. 7410

Brennholz

ein. Tausender u. vieles mehr billig zu verkaufen. **G. Lindner, 11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Drillmaschine

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Dreschmaschine

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

40000 Dachziegel

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Pianino

modern. Aufzug und Aufhänger. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Braunsaftstationen

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Kein Geheimnis!

Spezial, volle Blüte u. prächtige Früchte. **Dr. Schiller's a. o. a. 11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Virisanol

Wichtiges Nervenmittel bei allgemeiner Nerven- und vorzeitiger Altersschwäche. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Steckzwiebeln

kleine, gelbe, gangbare Sorte. **J. Grölich, Leipzig. 11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Technikum Mittweida

Höhere technische Lehranstalt für Elektro- u. Maschinenbau. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Wichtig

Ankündigungsbuch. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Erfinder

sofort vorzubereiten. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Jede Frau

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Frauen

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Rüstzeug

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Geldschrank

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Berücksichtigung

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Hexenschuss

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Volle Uspige Büste

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

H. Schnee Nachfolger

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Kennen Sie schon Ei-

zu verkaufen. **11. Leipzigerstr. 11. 7410**

Frühjahrs-Neuheiten 1912

Beachten Sie gefälligst meine Schaufenster!

Überzeugen Sie sich gefl. an den Spezial-Abteilungen ohne Kaufzwang von den Vorteilen dieses Angebots!

Ausstellung der letzten Neuheiten in allen Abteilungen!

Damen-Konfektion.

- Entzückende Batistblusen** reich garniert, mit und ohne Kragen 4.45 3.95 2.95 1⁸⁵
- Reinw. Musseline-Blusen** in modernsten Dessins, halstfrei und mit Passe 4.95 4.45 3.75 3⁷⁵
- Kostüm-Röcke** schwarz, marine und englisch. Nur letzte Macharten. 12.00 5²⁵
- Damen-Mäntel** in modernen Farben. Neuheit: Einseitig garniert. 18.50 13.00 8⁷⁵

Die grosse Mode!

- Kostüme** in den von der Mode bevorzugt. Farben in unübertreffl. Auswahl 55.00 38.00 29⁷⁵
- Changéant-seidene Mäntel und Blusen** in grösster Auswahl 14.50 12.00 8.00 6⁷⁵
- Kinder-Mäntel und Kleider** in allen Ausführungen zu billigsten Preisen!

Für die Konfirmation!

- Fertige Kleider** aus nur Ia. Stoffen, schwarz, weiss u. farbig 24.50 18.50 13⁵⁰
- Konfirmations-Jaketts und Paletots** schwarz und farbig 14.50 12.00 8.00 6⁷⁵

Aparte Voile- und Stickerei-Kleider zu billigen Preisen.

Frauen-Hänger und Jaketts in allen Weiten und Längen.

Neue Kleiderstoffe.

- Popeline** reine Wolle in gr. Farbensortiment 110 cm breit 1⁸⁰
- Eolienne** halbesidene Gewebe für Gesellschafts- und Brautkleider 2⁰⁰
- Bordüren-Stoffe** letzte Neuheit für Kleider und Blusen 80⁰⁰
- Wollmousseline** mit sparten Bordüren hell und dunkel fond. 1⁰⁰
- Cheviot melange** in modernen braunen Tönen 110-130 cm breit 1⁸⁵
- Kostüm-Stoffe** in englischem Geschmack, nur mod. Farben, 90-130 cm breit von 90 Pf. bis 2²⁵
- Chevron u. Diagonal** in nur haltb. Qualität 1²⁵
- Voiler ayé** in nur sparten Modelfarben 2²⁵

Für Konfirmations-Kleider

- Cheviot**, reine Wolle, haltbare Qualität 85⁰⁰
- Mohair-Crêpe**, in allen modernen Farben 1¹⁰
- Satin-Tuch**, bewährte glanzreiche Ware 1⁶⁵

Spitzen u. Besätze in allen Farben

sowie sämtliche Artikel zur Schneiderei.

Damen- u. Kinderputz.

Alles, was die Mode bringt, in ungeahnter Auswahl zu solidesten Preisen. ---

- Original-Modelle und Modell-Kopien.**
- Hüte** reich garniert, in jugendlichem Genre, in allen Preislagen von 3⁷⁵ an.
- Frauen-Toques** grösste Auswahl von 3⁵⁰ an.
- Kinder-Hüte** garniert von 95⁰⁰ Pf. an.
- Hutformen : Blumen : Straussfedern** Seide und Bänder zu billigsten Preisen.

Spezial-Abteilung: für Ungarnieren vorjährig. Hüte nach meinen Modellen prompt und billigst.

Herren- u. Knaben-Mützen

- in allen modernen Fassons.
- Herren-Mütze** Jockey- u. Matrosenform von 45⁰⁰ Pf. an.
- Knaben-Jockey-Mützen** von 25⁰⁰ Pf. an.

Herren-Artikel.

- Herren-Oberhemden** in. Verarbeitung, in weiss und farbig von 3⁵⁰ an.
- Reinsidene Selbsthinder** in mod. Tupfen u. Streifen, breite Form von 95⁰⁰ Pf. an.
- Aparte Herrensocken** in modernen Farben und Dessins Paar 45⁰⁰ Pf.

Moderne Herren- und Knaben-Bekleidung.

Grösste Auswahl!

Billigste Preise!

- Herren-Anzüge.** Nur moderne Stoffe. 1 und 2reihige Form. 18⁰⁰ 20⁰⁰ 22⁰⁰ 24⁰⁰ 28⁰⁰ 30⁰⁰ bis 60⁰⁰ Mk.
- Knaben-Anzüge** in allen erdenklichen Fassons und Ausführungen zu allen Preislagen.
- Prüfungs-Anzüge** 1 und 2reihig. Aparte und haltbare Stoffe von 9⁷⁵ an

- Herren-Paletos und Ulster** neueste Farben in Un- und Fantasiestoffen. 22⁰⁰ 24⁰⁰ 26⁵⁰ 28⁰⁰ bis 50⁰⁰ Mk.
- Konfirmanden-Anzüge** blau und schwarz 1 und 2reihige Fassons von 10 bis 30⁰⁰ Mk.
- Herren-Beinkleider** Ersatz für Mass 18⁰⁰ 15⁷⁵ 12⁷⁵ 8⁵⁰ 7⁵⁰



Spezial-Abteilung
Berufskleidung für alle Gewerbe
: in bekannt guten Qualitäten. :

Gardinen in grösster Auswahl p. Mtr. von 25 Pf. an.

Teppiche z Gardinen z Portieren z Läuferstoffe z Linoieum.

Bettstellen.
Bettfedern.
Fertige Betten.

Stepp-Decken, Tisch- u. Diwan-Decken in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Halle a. S.

Alex Michel

Halle a. S.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Im Zeichen der neuen Mode

Neue Kleiderstoffe.

Reinwoll. Voile, ca. 110 cm breit, uni u. rayé, in den neuesten Farben
 Meter 1⁵⁰ 2⁴⁰ 3²⁵

Reinwoll. Popeline, 105 bis 110 cm breit, prima Qualitäten, glatt u. gestreift, neueste Dessins
 Meter 1⁷⁵ 2⁵⁰ 2³⁵

Eolienne, ca. 110—115 cm breit, leicht fließendes prima halbseid. Gewebe, in vielen sparten Farben
 Meter 2⁹⁵ 4⁵⁰ 6⁰⁰

Bordüren-Stoffe, 90—115 cm breit, elegante, breite Bordüren, auf Voile, Batist und Popeline-Fond
 Meter 1⁹⁵ 2⁵⁰ 3⁵⁰ 5⁵⁰

Reinwoll. Kleiderstoffe, 90 bis 110 cm, letzte Neuheiten, in vorwiegend schmalen Streifen
 Meter 1³⁵ 1⁶⁵ 1⁹⁵ 2²⁵

Reinwoll. Satintuch, 90—110 cm brt., bestens bewährte Qualitäten, in grosser Auswahl
 Meter 1³⁵ 1⁵⁰ 1⁹⁵ 2⁹⁰

Kostüm-Stoffe, ca. 130 cm brt., gestreift und meliert, in den neuesten Farbentönen
 Meter 1⁷⁵ 2⁵⁰ 3⁹⁵

Jacken-Kleiderstoffe, 110—130 cm, vorwiegend dunkler Fond, mit schmalen Linienstreifen
 Meter 2¹⁰ 2⁵ 3⁴⁵ 3⁷⁵

Neue Blusen-Bordüren, auf Voile, Taffet und Popelinefond mit aparter, breiter Borte
 Meter 95 Pl. 1⁸⁵ 2²⁵ 2⁵⁰

Reinwollene Blusenstoffe auf hellem und dunklem Fond, grosse Streifenwahl
 Meter 85 Pl. 1⁸⁵ 1⁸⁵ 2²⁵

Reinseid. Blusenstoffe u. Bord. in changeant und andere moderne Farb-töne
 Meter 1⁷⁵ 2⁴⁰ 2⁷⁵ 3⁷⁵

Seidenfoulard u. Pongè, bedruckt, sehr solide Kleiderseide, in vielen neuen Stellungen
 Meter 1⁷⁵ 1⁹⁵ 2⁹⁰

Elegant. Rundhut

aus Taffetglasé in verschiedenen Farben

9⁷⁵

Neueste

Hutformen

in grosser Auswahl.

Toque-Hut

elegant, jugendlich, aus Taffet-glasé, verschiedene Farben

7⁷⁵

Modellhut-Ausstellung.

Alles, was die Mode bringt, zeigen wir in übersichtlicher Weise in unseren Schaufenstern und den dazu bestimmten Innen-Ausstellungsräumen der I. Etage. Wir haben es uns persönlich angelegen sein lassen, der Strömung und Zeit Rechnung tragend, alles Neue u. Vornehme herbeizuschaffen. Von dem einfachsten Kinderhut und dem entzückenden Backfischhut, bis zu den elegantesten Pariser Modellen, sowie deren vorzüglich gelungenen Kopien, beweist alles, dass unsere vorzüglich geleitete Putzabteilung über ein genügendes Mass von Kunstverständnis verfügt. Dieser Umstand berechtigt uns zu der Annahme, dass unsere gegenwärtige Putzausstellung den Beifall der gesamten Damenwelt Halles und weitester Umgegend finden wird.

Fescher Rundhut

Wiener Chic in vielen Modelfarben

7⁵⁰

Neueste

Hutblumen

äusserst preiswert.

Fesch. Backfischhut

in grege Stroh, mit aparter Taffet-Garatur

10⁷⁵

Neue Konfektion.

Frühjahrs-Kostüme, elegante Konfektion, aus den neuesten Stoffen, äusserst apart
 12⁵⁰ 19⁷⁵ 28⁵⁰ 39⁰⁰

Frühjahrs-Paletots, sehr kleidsame Passons, hell und dunkel moderne Stoffe
 7⁷⁵ 11⁵⁰ 18⁰⁰ 24⁰⁰

Kostüm-Röcke, Changeant-Taffet, Voile und entzückente Fantasiestoffe, vorzüglicher Sitz
 27⁰⁰—1⁷⁵

Frühjahrs-Kleider, wunderbare Farb. aus streng modernen Stoffen, erstklassig
 37⁷⁵ 23⁵⁰ 17⁵⁰ 11⁹⁰

Strickpaletots und Jacken Bestr. Strickart, weiss u. farbig, für jede Figur passend
 6⁷⁵ 9⁵⁰ 13⁷⁵ 18⁰⁰

Unterröcke aus Liberty-Seide, Trikot mit Bordüren-Volant, mit Moiré u. Liberty-Volant
 4²⁵ 6⁵⁰ 7⁷⁵ 9⁵⁰

Unterröcke aus Moiré und Alpaka, äusserst bewährte Qualitäten
 2²⁵ 4⁹⁵ 6⁷⁵

Frühjahrs-Blusen aus glatten und gemusterten Wollstoffen, reizend garniert
 2⁵⁰ 3⁷⁵ 4⁵⁰ 5⁷⁵ 7⁵⁰

Frühjahrs-Blusen aus allernuestem Musselinstoff, mit Bordüren elegant besetzt
 2⁸⁵ 3⁹⁵ 4⁹⁵

Frühjahrs-Blusen aus Tüll u. Spachtel, äusserst chic gearbeitet
 2⁸⁵ 4⁹⁵ 5⁵⁰ 7⁵⁰

Frühjahrs-Blusen Neuheiten in Seide: Merveilleux, Changeant und andere
 4⁹⁰ 6⁹⁵ 9⁷⁵ 12⁹⁰

Matinees sehr geschmackvolle Dessins, türkisch u. punktierte Muster, geschmackv. Dessins von 1⁸⁵ an

LEOPOLD NUSSBAUM.

Berliner Stimmungsbilder.

Die Vereinsmeierei. — Unzufriedenheitsbilder. — Unbeliebter literarischer Beitrag. — Der Mann aus der „Granaterie“. — Das Stimmungsbild der Gemüthlichen. — Der nächste Wahltag. — Ein feiner Gesellschaftsplan. — Einbrecher im Haus. — Der getrennte Gehalt. — Wünder Geier.

Die Vereinsmeierei steht bei uns schöner und reicher im Flor, als irgendwo sonst im lieben deutschen Vaterlande, und wenn drei Berliner zusammenkommen, dann gründen sie ganz gewiß einen liebeswürdigen Verein, in Wahrheit aber ist ihre Zahl weit, weit größer, und fast jeder neue Zug läßt auch eine neue Wölfe am Stamme des Vereinswachsens sprießen. Zu welchen Zielen und unter welchen Namen vereinigt man sich nicht alles! Man dient wissenschaftlichen, künstlerischen, politischen, wohlthätigen, sportlichen, religiösen, man vertritt gewerbliche und Berufsinteressen, und in sehr vielen Fällen dient man unter ihnen dem oft recht unflüchtigen Auswüchse der Vereinigungen. Solche unflüchtigen Auswüchse sind namentlich bei den feinen und allerfeinsten Theatervereinen beliebt, deren Mitglieder sich aus Freizeitschreibern, Schreibern in Relationenverhältnissen und Dichtern anderer sehr nützlicher, aber nicht gerade besondere Bildung erfordernden Gewerbe zusammensetzen. So war einmal geheimer und unbeliebter literarischer Beitrag und Dramaturg des Theatervereins „Granaterie“ (1), denn ich kannte einen der besten dieses Vereins, einen sonst sehr netten und braven Bekanntschaften, der mich eines besonderen Vereinstickets würdigte. Ich habe es übrigens nie entlassen. Dieser Jüngling überredete mich mit dem interessantesten Fragen. So wünschte er einmal zu wissen, er, der einem Theaterverein angehört, was eigentlich ein „Waldstück“ ist, und ein andermal erkundigte er sich, ob zur Behebung des „Fischler“ (er sprach das „Fisch“ aus) wohl nicht schon Vorkehrungen getroffen worden, um die Stille auszuwählen, die — je nachdem — heiteren oder ernstlichen Charaktere sein, im übrigen aber stets auf der Zahl von sechs Mitgliedern gehalten müßten. Wie mein Votum in seinem Verein mit dem Tischen prunkte, das er aus meinen Händen empfangen hatte, ist mir nicht bekannt, auch nicht, wie er auf der Miniaturbühne der „Granaterie“ der hehren Dialekte, denn einer Einladung zum Stiftungsfeste, die er mir eines Tages in Anwesenheit meiner unbedeutendsten Bekanntschaft überreichte, konnte ich zu meinem unwilligen und untröstlichen Bedauern nicht Folge leisten.

Diese „Granaterie“ ist jedenfalls typisch für eine große Zahl von Berliner Vereinen — typisch in jeder Beziehung, auch durch den Namen. Es gibt da ganz reizende Gebilde, zum Beispiel den „Kaufhaus-Gesellschaft von 1880“, der sich längst beim Stiftungsfest seine Gemüthlichkeit durch eine solenne Bräutigam der Mitglieder und obligate Demolierung des Vereinslokalis dokumentierte; oder den „Regelverein „Was die Mutter“,“ was immerhin auch als etwas frommliche Firma gelten darf. Ich glaube, es existiert kaum etwas in Berlin, was nicht in die Paragraphen eines Vereinsstatuts gehoben wäre, und nachdem wir den Gesellschaftsbund „Pro gentilezza“ haben erleben sehen, ohne daß das

Wirken der ihm Anzuehnen sich höher in der Öffentlichkeit besonders bemerkbar gemacht hätte, haben wir jetzt wieder eine Vereinsgründung zu verzeichnen, die gleichfalls wohl kaum das öffentliche Leben sehr wesentlich beeinflussen wird. Ihre Ziele sind weniger fern, als klar in dem Titel umrissen: „Verein der Gelehrten des Buchhandels“. Dort! Da haben wir es! Das ganze Deutschland zittert, denn nun ist es aus mit dem Bücherleben. Wer ein schönes Buch lesen will, muß es kaufen, und wenn er das nicht kann, muß er verzichten. So stellt sich nämlich der neue Verein die Aufgabe vor. Er geht von der bekannten Tatsache aus, daß selbst anständige Menschen es mit der Aufgabe gelebter Bücher nicht allzu genau nehmen, ja manche „Bücherfreunde“ sich ihre ganze Bibliothek zusammengekauft haben. Sie gehen will er grundsätzlich freunt machen, und zwar sehr ernstlich. Denn er vertritt nicht nur das Bücherleben von Privat, sondern er geht auch auf die Bibliotheken mit Stumpf und Stiel ein. Das ist nicht so ganz einfach sein wird, darüber sind sich sogar (ausnehmend recht weitverbreitet) Gründer klar, und darum versuchen sie es zunächst mit der moralischen Wirkung. Sie appellieren an das Gütigste, indem sie die Benutzung von Leihbibliotheken als „heilige Manier“ verwerfen. Als ihnen die Herrschaften auf diesem Wege nicht folgen wollen, so sollen sie den kleinen Kommissar oder dem armen Hülfsmann, die sich für wenige Pfennige im Monat unerbittliche Stunden geistiger Erbauung schaffen — nur durch Vermittlung der Leihbibliothek. Aber sperrt die Worten den Leihbibliotheken, und ihr werdet diesen Leuten die Quelle eines reinen und unerschöpflichen Vermögens verschaffen. Denn das eine Vortheil davon ist, daß sie für den Erwerb eines einzigen Buches ansetzen, was ihm nie nicht in den Taschen mehrfinden und wieder sehr charakteristisch für den heutigen Verein ist das Recht, das er seinen Mitgliedern verleiht. Sie dürfen — man denke und fass! — in alle ihre Bücher des Vereinsleihen mit der Devise: „Bücherleihen ist unerbittlich“ oder einen ähnlichen Wahlpruch einlösen. Das soll geschehen, damit jemand, der von einem Vereinsmitglied ein Buch begehrt, sich nicht durch die Zurückweisung dieses Buches verletzt fühlen kann. Nach meiner Ansicht würde es schon genügen, wenn man einfach erklärte, daß man dem Mitbringer angehört — den Zweck des Vereins finde ich reichlich unklar. Ganz abgesehen von dem allen aber: Braucht man ein Mitglied eines Vereins zu sein, um prinzipiell seine Bücher zu verborgen? Ich habe eine sehr umfangreiche Bibliothek und bin oft genug um dieses oder jenes Werk angegangen worden — ich habe stets grüßlichst verneint, ohne daß es mir jemand überlegen konnte, und heute denkt kein Mensch mehr daran, von mir ein Buch zu entleihen.

Wozu ist das Bücherleben eine Lust, und wozu ist es nicht überflüssig, wenn behauptet wird, daß manche Bibliotheken ihre gelauteten Schätze auf solchen Urprung zurückführen können. Aber nicht nur Bibliotheken gehen so intelligent vor — auch auf anderen Gebieten arbeiten Kluge Leute. Da war hier ein gewisser Herr von Chöles, der bei einem Jagdgesellschaftsbund als einziger Expedient und Buchhalter beschäftigt war und doch eines Tages vor seinen Chef trat und ihm das Anerbieten machte, gegen sofortige Vergütung sein Geschäft freiwillig zu erwerben. Der Chef war's zufrieden, und der Handel wurde perfekt. Aus dem Buchhalter

wurde über Nacht ein selbständiger Kaufmann. Da kam der fündende Bote nach, denn es stellte sich folgendes heraus: Herr Chöles hatte, solange er noch Expedient war, einen jungen Mann um sehr billigen Preis Bismarck'sen um Beierordenamt geliefert, und dieser Handel führte nun höchst auf, als er selbst das Geschäft übernahm. Der Buchhalter, der hierüber erfuhr, trat, kam auf den Verdacht, er könnte bei unerbittlichem Lutz mitgewirkt haben, und gab diesem Verdacht den früheren Brotherrn Chöles gegenüber Ausdruck. So ging man an eine Nachprüfung der Dinge, mit dem überraschenden Resultat, daß der moderne Herr Chöles aus dem Lager seines Chefs nach und nach fast sechshundert Mark Bismarck'sen aufgenommen und für den Preis das von ihm selbst betriebene Geschäft gekauft hatte. . .

Benutzer unangenehm in seinen Konsequenzen war ein kleines Anekdote, das zuerst in der Kolonie Grunewald viel beachtet wird. Als ein Berliner Universitätsprofessor, der dort in einer Wiesvilla wohnt, spät abends nach Hause kam und eben im Begriff war, die Gartentreppe aufzusteigen, trat ihm ein Nachbar, ein bekannter Berliner Rechtsanwalt, entgegen, stellte sich kurz vor und fragte den etwas erstaunten Gelehrten, wie lange er von Hause abwesend gewesen sei, und ob des Professors Familie, die er, der Nachbar, habe verlassen sehen, wohl schon zurückgeführt sein könne. Als der Professor dies verneinte, führte ein Mädchen des Zimmernahmens über die Türe des Anwalts, der nun erklärte, er sei ein Einbrecher in der Wohnung des andern. Er halte schon eine ganze Weile hier an der Türe Nacht und habe beobachtet, wie in der Behausung des Unternehmers ein Bad hier, bald dort, die elektrische Beleuchtung entzündet sei, um alsbald wieder zu verlöschen. . . Also Einbrecher! Der Professor beschloß, spontantrechtlich zur nahesten Polizeiwache zu eilen, und der lebenswürdige Nachbar erbot sich, auf seinem Hofe auszuweichen, bis die bewaffnete Nacht anbrach und die Jünglinge hingeführt werden würde. Selbst, genau. Und nicht lange, da erschien der Professor wieder mit zwei kräftigen Beiständen, die die Wohnungsinsubereit bieten und endlich von diesem Nervensturm erfüllt waren. Der Rechtsanwalt als getreuer Gehalt war noch da, und er führte dem Professor zu: „Sehen Sie, eben ist einer an Ihrem Schreibtisch.“ Der Gelehrte folgte der Richtung, die der Gelehrter des Nachbarn angab und — brach in ein nicht ebenwollendes Lachen aus. Denn die verdächtige Wohnung war die unter seiner eigenen Wohnung, und die vermeintlichen Einbrecher waren deren rechtmäßige Bewohner. Zu blinder Geier. Richard Wilde.

⊗ **SULIMA** ⊗ Cigaretten

ESPRIT

Liebingsmarke der feinen Welt. 5 Pf. p. Stück

Frühjahrs-Neuheiten.

Grosse Eingänge hervorragend schöner

.. Kleiderstoffe ..

- Kostümstoffe** in deutschem und englischem Geschmack,
- Bordürenstoffe** in allen zarten Farben mit wunderschönen, auch bunten Bordüren,
- Einfarbige Kleiderstoffe** in den modernsten Webarten Coating, Serge, Cheviot, Croisé, Batist, Voile, Marquisette, Eolienne, Popeline, Satin - Velour,
- Blusenstoffe** in gestreift und auch mit Bordüren, alle Preislagen in Voile, Batist, Popeline, Foulé, Flanel,
- Damentuche**, nadelfertig, 130 und 140 cm breit, in allen denkbaren Farben,
- Woll-Musseline**, grosse Sortimente in neuen Streifen, Punkt-, Bordüren- und Fantasie-Mustern,
- Halbfertige und fertige Roben** in Voile, Batist, Tüll, Mull, in weiss, schwarz und farbig,
- Schweizer und Plauerer Stickereistoffe** und abgepasste Volants in herrlichen Dessins für Damen u. Kinder.

Moderne Seidenstoffe

für Kleider, Blusen und Besätze, glatt und gemustert in den jetzt beliebtesten Webarten Taffet, Taffetchiffon, Taffet-glaçé, Messaline, Satin de chine, Merveilleux, Foulards in neuesten Dessins.

Für Brautkleider

Schwarze und weisse Seidenstoffe in Garantie-Qualitäten und unübertroffener Auswahl.

- 1 Posten **Damen-Glaçé-Handschuhe** Paar 95 Pf.
- 1 Posten **Dänisch Leder-Handschuhe** für Damen 125 Paar

Verkauf zu bekannt billigsten, streng festen Preisen.

Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 22/24.

Damen-, Backfisch- u. Kinder-Konfektion

- Paletots** aus Stoffen englischer Art, marine Cheviot, schwarz Tuch und Kammergarn,
- Seidene Mäntel und Jacken,**
- Aperte Kostüme** aus glatten und englischen Stoffen,
- Kostümröcke** in schwarz und farbig,
- Blusen** in Seide, Wolle, Musselin, Tüll, Batist und allen Waschatstoffen,
- Garnierte Kleider, Morgenröcke, Matinees.**

Konfirmanden- Jacken, fertige Kleider, Kostümröcke, Blusen.

- Sämtliche Neuheiten von Spitzen, Einsätzen, Plains** in Tüll, Spachtel und Valenciennes,
- Kunstseidene Einsatzborten** in allen Kleiderfarben und in neuestem Geschmack,
- Orig. französ. Besätze, Passenstoffe** in allen Farben,
- Brokatstoffe** mit Gold und Silber durchwirkt,
- Reizende Neuheiten** in Knöpfen, Antoinette-Kragen, runde Kragen, Aeroplan-Schleifen, Jabots, Tüll- und Spachtel-Kragen auch Garnituren für Blusen und Jacken,
- Neueste Gürtel**, Handtaschen, Regenschirme, Hutnadeln.

Gardinen, Teppiche, Portieren, Tischdecken.



Neumann's eigene Special-Geschäfte für moderne Corsets

Grosse Ulrichstr. 57. Halle a. S. Leipzigstr. 11. „Excelsior“, „Konfirmanten - Corsets“, „Stella“

„Das muß herrlich sein“, rief Lotta mit leuchtenden Augen. Fred lächelte über diesen fäulnis-romantischen Empfindungs...

sein Kind mehr, das fühlte er mehr als an ihrem Wesen an der eigenen erregten Stimmung, die sein Herz bei ihren kindlichen...

änderung zu sehen. Ihre heimliche Freude verbergte sie unter scheinbarer Sorge für den Gesundheitszustand Lottas.

Advertisement for coffee featuring a tin of 'Seelig's Kaffeebohnen' and the text 'Diese Packung'.

Advertisement for 'Glauchauerstr. 21', a house with 4 rooms, kitchen, and bathroom, for rent.

Advertisement for 'Große Ulrichstraße Wohnung', suitable for office use, with 5 rooms and kitchen.

Advertisement for 'Lindenstrasse 85', a house with 6 rooms, kitchen, and bathroom.

Advertisement for 'Marktplatz Nr. 20', a house with 2 rooms and kitchen.

A large vertical advertisement for real estate, listing various properties for rent or sale, including 'Zurich 56', '4 Zimmer-Wohnung', and 'Hartz 18'.

Advertisement for 'Dr. Thompson's Seifenpulver' (bestes Waschmittel) featuring an illustration of a woman washing clothes.

A collection of small real estate advertisements, including 'Schüler', 'Möbliertes Zimmer', 'Züchter-Benignat', and 'Pensionat Lipp'.

Werkstattgebäude oder Lagerräume

12 m, L. II. und III. Etage, in Aus-...
Lagerplätze...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Gleisanschluss-Plätze

kleine und große in günstiger...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

für Fleischer

großer Laden mit Wohnung, an...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

LADEN

mit Ladenlokal, auf für Details...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

LADEN

mit Ladenlokal in guter Lage...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Miet-Gesuche

1 bis 2 leere Stuben, nahe d....
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Jung. Kaufmann Pension

in anständiger Familie, 20 J.,...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lagerplätze

in Aus-...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schreiber

lucht sofort...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schloffer

für Maschinen- und Eisen-...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Milchputzger

Benannte sind zu richten an...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Geschirrführer

findet zum 1. April Stellung...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Pferdefleischer

1. zweites Küchenmädchen...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Arbeitsburden

nicht unter 16 Jahren, für leichte...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schloffer

berbet-Maschinenbau, G. m. b. H.,...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Meine Firma

bietet Ihnen die größte Garantie...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Möbel aller Art

kompl. Einrichtungen modernsten...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Herren-, Damen- und Kinder-Bekleidung

Kleider und Bausstoffe, Manu-...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Auf Kredit

zu bequemen Bedingungen...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Carl Klingler

HALLE a. S., Leipzigerstr. 11, Eingang Kl. Sandberg.

Verkaufsräume

nur in der I., II., III. Etage.

Vorzügliche Existenz

Sur Verwaltung eines fortwährenden Unternehmens...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Die Beschäftigung

bietet eine angenehme und bei...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Stellmacher

für Wagenbau und Automobil...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Most-Schokolade hochfein in Geschmack und Aroma...
Bernh. Most & Co. Halle 9/8 Schokoladen u. KakaoFabrik.

Tüchtige Möbeltischler

Einrichtungs- und Restaurations-...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Agenten - Reisende

für Herren- und Damenkleidung...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schiffsjungen

erhalten gratis Ausfahrt über...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schloffer

für Maschinen- und Eisen-...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren aller Art...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Einige Dreherlehrlinge

suchen Stellen...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schmiede-Gezinde

zum Verkauf...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Bäckerlehrling

sucht in günstiger...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Schuhmacherlehrling

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrling

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Formen-Gezinde

zum Verkauf...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Chr. Prinzer & Söhne

Lehrer...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Wiederverkäufung

von Waren...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Zanrliehe

gute Stellungen...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Lehrer

sucht in...
Lagerplätze...
Lagerplätze...

Dienstmädchen sofort gesucht... Fleischermaischell

Diensmädch... Götter, Nachweis

Stütze d. Hausfrau... welche auch fähigste ist

Berkaufserin... der Qu. Mädchen u. Sewasoren

Hausmädchen... welches aus achtbarer Familie

Köchin... welche auch Hausarbeit über-

Gute junges Mädchen... vom Vater für kleinen Haushalt

Möbel auf Kredit in allergrösster Auswahl. Komplette Wohnungs-Einrichtungen. 1 Wohnzimmer, 1 Küche, 15 Kleiderschr., 1 Bettstelle, 1 Kuchenschchr., 1 Tisch, 2 Stühle, 25 Kleiderschr., 1 Bettstelle, 1 Kuchenschchr., 1 Tisch, 2 Stühle, 50 Kleiderschr., 1 Bettstelle, 1 Kuchenschchr., 1 Tisch, 2 Stühle. Waren- u. Möbel-Kredithaus Eichmann & Co. Grosse Ulrichstrasse 51.

Landwirte erheben Jedes Kapital als fehe Depohter auf L. 2. u. 3. etc. E. Moritz & Co. Bankgeschäft.

Hypotheken! Größere Beträge u. s. Lebens-Vers.-Geld

Baugelder, Hypotheken für Stadt u. Land

Darlehn gen. Lebensversicherungsabschl.

1500 Mk. von Selbstsch.

Bankkredite bei allen Bankanst.

30000 Mark mit 10% auf Anker

Darlehen gegen Lebens-Versicherung

Dank Herrn Heilmagnetiseur Kleine Geißstraße 5. Nervenleiden durch seine heilmagnetische Behandlung

Stellen-Gefuche Männliche Buchhalter

Büffetier Jungler tüchtiger

Landwirtschaftliche Lehranstalt

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Englisch-Französisch Privatunterricht

Landwirtschaftliche Lehranstalt

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Näh- und Zusehne-Schnele

Handelskurse

Buchführung

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

30000 Mark

Darlehen

Wer Geld braucht?

Buchführung

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Engländerin - Französin Lehrerin

Dank

Kleine

Geißstraße 5.

Nervenleiden

Flechten

Offene Beine

Offene Beine

Offene Beine

Offene Beine

Witterungs-Bericht vom Broden.

Freitag, den 8. März 1912. Ein langes, aber ziemlich kräftiges G.W. tritt ein...

Gerichts-Verurteilung.

Die 'Leipziger Volksgesang' als Verfälscher.

Der Redakteur Gottlieb Casparel vom hiesigen 'Volksgesang' wurde wegen Verleumdung des Sekretärs von nationaler Arbeitervereine...

hardt ein E. Grun, Reichstr. 2. - Dem Reichsmeister Friedrich...

Kirchliche Nachrichten.

H. V. Deussen. 10 Uhr der Andachtsdienst in der Kirche...

8 Uhr Andachtsdienst bei Richter. Vortrag des Herrn Pastor...

Andachtsdienst. 10 Uhr der Andachtsdienst in der Kirche...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Krausenstraße 1. Aufgebote (8. März): Der Kaufmann Hugo Mandel...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-S. Steinweg 2. Aufgebote (8. März): Der Motorwagenfabrik Franz...

Häßlich ist nur das Kranke

und schön ist nur, wer gesund ist!



Ein an sich unbedenklicher Mensch kann doch ein geminnloses, sympatich...

allein die schädlichen Speisen und Getränke meiden, und darf nicht verjamen...

Wer kann dafür? Walballa-Theater

Letzter Sonntag:
„Polnische Wirtschaft“
„Polnische Wirtschaft“

Das die Rollen im
allabendlich zu befrüchten werden?
Der unverwundliche Schläger die
„Polnische Wirtschaft“
Morgen Sonntag 4 Uhr 2 Vorstellungen
Nachmittags ermäßigte Preise.
An teils. Sorbisch: Polnische Wirtschaft.

saat der Loge zu den 3 Tagen.

Montag den 11. März, abends 7 1/2 Uhr

IV. Kammermusik-Abend

der Herren Konzeptsmeister Paul Wille, Alfred Wille, Bernhard Unkenstein und Prof. Georg Wille unter Mitwirkung von Heinrich Bading (Klarinette), Karl Schaller (Orgel), Arno Rudolph (Horn), Alb. Starke (Violoncello).
Programm: F. Schubert, Cello F-dur (op. 166)
u. L. v. Beethoven, Eggeit E-dur (op. 20).
Karten zu 3.10, 2.10, 1.55 in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Nothmann.
Sonntag, 17. März, 11 Uhr vormittags im Saale der „Tulpe“.

Mozartsaal, Weidenplan, Sonntag den 10. März, abends 8 Uhr.

Konzert von Erika Leonore Hoppe

(Gesang) unter Mitwirkung von Walter Meyer-Radon (Klavier).
Karten zu 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Nothmann.
Sonntag, 17. März, 11 Uhr vormittags im Saale der „Tulpe“.

Lieder-Matinee

Erich Augspach (Bariton)

Lieder von Schubert, Schumann, Liszt u. Brahms.
Am Klavier: Walter Koch.
Konzert-Übungen: Jul. Blüthner (Verz.: B. Döll).
Eintrittskarten zu 1.55 Mark und Programme zu 10 Pf. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a. — Fernsprecher 1199.

„Männergesangsverein Halle a. S. 1911“
(Leitung: Willy Warschmidt).
Sonntag den 11. März, abends 8 1/2 Uhr in den „Thalassiden“.

Volkslieder-Abend

unter Mitwirkung der Sautenführerin Frau Marie Ritter-Berlin.
Volksliedlicher Eintrittspreis nummerierter Platz 0.55 Pf. in der Hofmusikalienhandlung u. Heinrich Nothmann, Gr. Ulrichstraße 38.

Sportplatz Borussia

(Cecilienstrasse).
Morgen Sonntag nachmittags 4 Uhr.

Fussball-Wettkampf.

Inf.-Regt. 106 Leipzig — Borussia I.

Spanische Weinhalle.

Talantstrasse 6 — am Hallmarkt.
Grosses Asti-Winzerfest.
Künstler-Freikonzert.
Vorzügliche spanische Weine direkt vom Fass zu billigen Preisen.
Gute Küche. — Angenehmer Aufenthalt.
Salvador Alfonso.

Stadt Magdeburg,

Patrizier-Bockbier-Festes.
Martinastrasse 9.
Heute Sonnabend und Sonntag
des Fortsetzens des großen

Passage-Theater

Lichtspielhaus
Salle a. d. Saale Leipzigstraße 88
Grösste und vornehmste Lichtspielstätte am Plage, circa 1000 Personen fassend.
Programm ab Sonntag den 9. März 1912:
Die Weibliche in Burgund. Herrliche kolorierte Naturstudie.
Wilhelms Deirat. Eine humorvolle Handlung.
Blaener Ehe. Spannende, dramatische Handlung.
Ein intercalares Schmelzlebens-Ratod zwischen Heidem und einer Bergmännin.
Kriegsankunft in Vortrag. Fortinteressante, aktuelle Aufnahme.
Ereignisse des Herrn Diener. Intereff. Komödie.
Frühlings Erwachen. Gesellschaftl. dramatische Handlung aus dem Gesellschaftlichen.
Rath Journal. Romanographische Wochenchau.
Mar und sein Hund. Humoristischer Schläger.
Kulisse sah tanzen. Originelle und lockere Handlung.
Der Paritätensland. Badendes Drama u. Eiden.
Auserdem besonders gewählte Einlagen.
Die Direktion.

Oberpollinger

Samor! Täglich Sittung!
Salvator- und Bockbierfest.
Dir. G. Reetz mit seiner urförmlichen Kapelle
Die Weitenbummler
und seinem egerntlichen Kapellmeister. Einzig in seiner Art.
Die grosse Kanone
Aufmarsch der Zinnsoldaten.
Ohne Konkurrenz. Fröhlich. Neu für Halle. : Halle. : Halle.
Nachmittags und abends grosser Betrieb.

Edison-Theater,

Der Leidensweg einer Frau,
Nik Winter u. d. Bandit.
Goesestr. 26
gr. Drama in 3 Akten.
fassend von Anfang u. Ende.

Leuchtturm.

Der schönste Spaziergang führt nach dem
Heute von 3 Uhr an: Ball.
Kreuzerfahrt wie gewöhnlich.

Keim's Speisehaus, am Leipz. Turm.

Sonntag Konzert.
Gute Küche. Peter Keim. + 640



Flügel = Pianos
Blüthner, Steinway, Ibach, Feurich, Irmiler, Poerstor.
B. Döll,
Gr. Ulrichstr. 33.34. Tel. 635.
Kauf 33.34. Miete. b 257

Café Roland.

Abd. Carl Lange.
Täglich
Grosses Bockbier-Fest.
Pilsener!! Sittung!!
Konzert
Noris-Orchester.
Direktion: Hans Hill.
Sonntag nachmittags:
Familienkonzert.
Sonntag 4 Uhr. Abends 11 Uhr.
Grosse Pianoforteband.
Konditorei u. Café
Hohenzollern
— Geltsstrasse 40. —
Vornehm. Verkehrraikal.
Angenehmer z 488
Familien-Anstalt.

Bergschenke.

Endstation d. elektr. Straßenbahn Halle-Grümmig.
Sonntag den 10. März
nachm. 4 Uhr
Künstler-Konzert
ausgeführt von 60482
von Mitgliedern der
Musikfeste des Hpt.-Bat.
General-Feldmarschal Graf
Blumenthal (Magdeb.)
Nr. 36.
Paul Zscheyge.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Job's lustige Bühne.
Heute Sonnabend: Premiere.
Das Tollste vom Tollsten!
Unbeschreibliche Komik! Lachen über Lachen!
„Sein Trick“
Schwank in 3 Akten von Hermann Job. 21
Sonntag den 2 grosse Vorstellungen.
10. März:
Nachm. 4 Uhr bei kleinen Preisen
„Meine!-Deine!“
Schwank in 3 Akten von Hermann Job.
Abends 8 Uhr: Zum 2. Male
Die tolle Novität
„Sein Trick“.

Grand Hotel Berges, vorm. Bode.

Empfehle meine renovierten Gesellschaftsräume zur Abhaltung von Festlichkeiten.
Jeden Sonntag abend im Parterressaal
Künstler-Konzert.
Soupers. Saisonkasse Abenkkarte.
Herrmann Rudolph.
z 446

Saalschloss-Brauerei.

Sonntag den 10. März, von nachm. 11 1/2—11 Uhr
2 grosse Militär-Konzerte
der Kapelle des Fts.-Regts. General-Feldmarschal Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
Leitung: Maj. Obermusikdirekt. H. Fister.
Eintritt 1.25 Mk. Kinder 10 Pf. Vorverkauf J. L. Heise, Magdeburger-Geläch, Gändelstr. 38. Ede Bernburgstr. 12/13.
F. Winkler.

Altenburger Hof

Täglich
Konzert
vom z 456
Wiener Salon-Orchester
Direktion: Paula Goldstein.
Sonntag von 11 1/2 Uhr an
Frühschoppen-Konzert.
Ab Montag den 10. d. Mts.
gr. Bockbierfest.
2 Kapellen. Grossartiger Betrieb.

30 Pfennig-Tafel-Schokolade

Marke
Deutschmeister
Qualität einzig in ihrer Art! Geschmack unerreicht!
Ein wirklicher Schläger der deutschen Schokoladen-Industrie!
Alleinige Fabrikanten: Petzold & Aulhorn A.-G., Dresden.
Vorrätig in den meisten Spezial-, Delikatessen-, Kolonialwaren-Geschäften und Konditoreien.
Vertreter: Paul Otto, Halle a. S., Moritzwäzner 5, Telefon 2022.

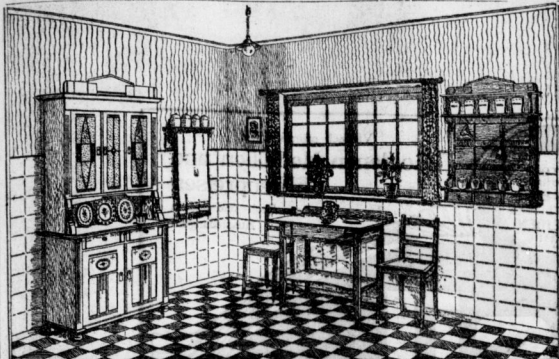
Günstiger Gelegenheitskauf!
Elegante neue moderne
Wohnungs-Einrichtung
Salon, Herren-, Gessle-, Schlafzimmer
solche Stücke im ganzen oder einzelnen billig zu verkaufen.
Fr. Ströbel, obere Königstraße 29, + 530

Das vornehme Porträt zu billigen Preisen

Keine Gratiszugaben!
Dafür werden aber Photographien angefertigt, welche dem modernen Geschmack entsprechen.

Richard Schröder, Atelier für mod. Photographie,
nur Steinweg 17. Tel. 601.
Grösstes u. leistungf. Atelier im Süden d. Stadt.

Gebr. Kroppenstädt, Halle a. S.,
 :: Große Märkerstrasse 4. ::
Moderne Wohnungs-Einrichtungen.



Diese hervorragend schöne u. preiswerte Küchen-Einrichtung in hell oder dunkel blaugraue Eiche mit Messingverglasungen und Ornamentglas kostet komplett nur Mk. 90.- Billigere Ausführungen 70.-, 80.-, 83.-, 93.- bis 150.- Mk.

Radium-Inhalatorium

der Allgemeinen Radium-Aktien-Gesellschaft, Berlin
Halle a. S., Leipzigerstrasse 59, II.
 Sprechstunden täglich, ausser Sonntag, von 10-12, und ausserdem am Montag, Mittwoch und Freitag von 4-6.
Inhalationsleistungen von jetzt ab zweimal täglich, von 10-12 und 2-4.
Radium-Sauerstoff-Inhalationen gegen Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, Neuralgien spez. Ischias, Migräne, Katarrhe der Atmungsorgane, Unterleibsliden der Frauen, überhaupt gegen Entzündungen und Eiterungen.
 Nähere Auskunft wolle man sich vom dirigierenden Arzt einholen.



Männer ganz umsonst!

Ich bethätige das Originalrezept eines sehr wirksamen Mittels gegen sexuelle Schwäche, Störungen des Spermiums, Sterilität, Nervosität, mangelnde Willenskraft, sowie Schwäche infolge übermäßigen Jagdrettenzuchtens, Alkoholemusses, Raucherlebens, fehlerhafter Ernährung oder Nervenstörungen von Krankheiten. Dieses Rezept ist nur für Männer aller Altersstufen, die an den Folgen von Jagdrettenzucht, aus vorwiegend Nervenleiden, ungenügender Ernährung, Hemmung geschwächten Nerven, Neurasthenie, Magertzeit, Schlaflosigkeit, Verlust des Muttes etc. leiden. Das Rezept kommt von einem Arzte, der fast ganzes Leben an praktisches Studium und Erfahrungen gewendet hat. Jede Abtheilung kann dieses Rezept bestellen, welches kein Schmutz in einem einem Rezeptbuch ist, sondern ein ausgezeichnetes Männerarznei.
 Männer, die schwach und verzagt waren, haben mit diesem Rezept wunderbare Erfolge erzielt. Ich will Ihnen dieses Originalrezept ausgeben und Sie haben absolut nichts dafür zu bezahlen. Wenn die Zeit kommt (und sie wird kommen) können Sie wieder im vollen Mannesalter Ihren mütterlichen Kraft sein, bei guter Gesundheit, harter Willenskraft, mannetlicher Kraft, die Sie wieder machen, und endlich völliger Ruhe des Geistes, damit können Sie mir danken. Aber denken Sie daran, das dieses wertvolle Rezept Ihnen nicht ohne Bezahlung gegeben und nicht damit erlassen. Ihre Dankbriefe bitte ich vorerst nicht zu schreiben.
William A. Mahken, Berlin SO. 533. Grätzstr. 1.

Wir geb. ab unserem Lagerplatz Halle a. S., Anschlussgleise Diekau Kauf und Miete

Feldbahnen
Fabrik-Geleise
Staatsbahn-Anschlüsse
Weiden, Drehscheiben und Transport-Lorries
Lokomotiv-Bauzüge
 Käufler und teilweise.
Georg Otto Schneider
 G.m.b.H.
LEIPZIG, Blücherstr. 5.
 Vert.: Alfred Kaprohnitz
 Halle a. S., Liebenauerstr. 7.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen
 einzelne Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafzimmer, vornehme Junggesellenzimmer und Salons, Klubessal, Teppiche, sowie einzelne Stühle liefert in modernster, gelingendster Ausführung unter strengster Disziplin leistungs-fähigste Berliner Spezial-Möbel-Firma an Private zu Katalogpreisen gegen 5% Verzinsung auf

Teilzahlung.

Kein Inkasso durch Dolm. Kataloge werden nicht versandt. Da unsere Vertreter sämtlich ganz Deutschland betreiben, erbiten gefll. Anfragen, wann der unverändliche Besuch behufs Vorlegung von Mustern und Zeichnungen erwünscht ist, unter K. 1909 an Radol Hasse, Berlin, Kalauerstrasse 56/57. ma 112

Telephon Nr. 3553.
Vorzügliche, moderne Photographien und Vergrößerungen zu bekannt billigsten Preisen.
Georg Maurer,
 nach wie vor (1205)
 Nur Gr. Brauhausstrasse 30 (Passage).

Achtung! Für Hausbesitzer!
Tapeten - nur neue moderne Muster, gute Papiere, kein Durcheinander möglich.
 Kein Boden, keine Unkosten, keine Zwangspreise, daher billig.
 Achten sie bitte auf meine Markenpreise.
 Verkauf nur Volkmannstr. 2. Fernspr. 4008.

DIGNOWITZ'S
„Kronen-Garn“
 ist das beste Nähgarn!
 Verlangen Sie ausdrücklich „Dignowitz's Kronen-Garn“ mit nebenstehender Schutzmarke!

Runkel-Samen!
 Auf höchste Ertragsfähigkeit u. Sauerkraft gezüchtet, liefert große Masenerträge bei langer Haltbarkeit.
Walthers rote Eckenörler, pro Senter 110 Mt.
gelbe Eckenörler, pro Senter 105 Mt.
orangegelbe Walzen, bei feinst. Saat, entwerf. Preisauflösung.
 Anerkennung Senter bei F. V. G. und der Landwirtschaftsminister f. S. Woon. Samen mit 100% Reinsthalt. jeder eigener Samen.
Franz Walther's Saatgutwirtschaft,
 Klein-Kugel bei Halle a. S.

Jeder Landwirt kennt V-Kauf!
 13000 treuwillige Neuankömmlinge bedürfen der sorgfältigen Einkehr bei regelmäßiger Behandlung der „Vergewaltiger“ auf Basis von Gelsenbergschlamm, sowie bei der Saat von Schweinen und allen anderen Tieren. Heberoll zu haben. Wer verlangt hebr. „Vergewaltiger“ u. bitte sich vor Käufungen. Gehört nur in Verbindung mit nebenstehender Schutzmarke. 1324

M-Brockmanns Zwergs-Marke
Madenwürmer
 bei heftigen entzündl. Madenwurmkrankheiten „Madenwürmer“ (Maden) sind ein sehr gefährliches, auf die Gesundheit des Menschen und der Tiere schädliches Gift. In Halle: Köthenapoth., Bohlenapoth., Engelapoth.

Leder-Treibriemen,
 Samtpolster, Kamehhar, Salata-Niemen, Niemenberinder, Niemen- und Kantenriemen, etc. und viele, Niemen für Niemen-Werker - Niemenbänder, Transmissions-Riemen - Leinwandbänder.
 Leistungsfähigste Beschaffung. - Verlangen Sie Katalog.
Sauer & Halbig, Halle a. S., 7

Wilhelm Lippert
Möbel-Transport-Geschäft
 Fleischerstr. 17. Fernruf 632
 empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum bevorstehenden Wohnungswechsel.
Umzüge von und nach allen Orten!
Prompteste Bedienung!
 Besuch des Vertreters kostenfrei und ohne jede Verbindlichkeit.

Schwache Männer
 sollten keinen Augenblick zögern, sondern sofortige Zuhilfenahme des Dr. Berger'schen Stärkesieles.
Geleitbehandlung
 Seine Stimmungsbeobachtung für angeborene Geseinnmittel, sondern ein rein wissenschaftlicher Wegweiser für jedermann. Preis 75 Mt. fünf Bismut auch 3 Tage zur Verfügung. Zu beziehen durch Friedr. W. H. Schönmann, Berlin-Schöneberg 358, Schillerstr.

Sianos in Miete
 in grosser Auswahl, mit event. Vergütung bei späterem Kauf, besgl.
Harmoniums
 mit und ohne Pedal =
Ritter, Pianofabrik
 H. Speise-Kartoffeln
 empfiehlt billigt (b110)
 Otto Just, Rudow, Buderstr. 43.

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
 Halle a. S., Farspacher Weg 663, Abteilung C. 2 148
Centralheizungen
 aller Systeme.
 Besonders empfehlenswert:
Etagenheizungen
 vom Küchenherd aus.
Lüftungs- und Trockenanlagen.
 Eigene Rohrleitung.

Eise Hartmann, Grafestr. 22, I.
 langjährige Direktion
 empfiehlt sich für elegante und einfache
Massanfertigung.
 Unentbehrlich für jedes Haus!

Venezol
 Ges. gesch. Nr. 127897.
 Bester, praktischster und vortheilhaftester Parkett-, Linoleum-, Möbel-Putze- und Konserviermittel
 Keine Stahlpläne mehr!
 Verblühender Erfolg! Spiegelblanker Böden!
 macht das mühsame Aufbürsten unnötig, entfernt alle Flecken, gibt spiegelglatten Hochglanz ohne zu kleben.
 ist ungemein ausgiebig, daher sparsam im Gebrauch.
 ist unentbehrlich für jeden Haushalt, öffentliche Anstalten, Hotels und Restaurants, spart Arbeit, Mühe, Geld und Zeit. Kein Aufwaschen mit Seifenwasser mehr nötig.
 I. Plaqueon Mark 1.80,
 II. Plaqueon Mark 1.00.
 bei Herrn Stütz Nachf., obere Gr. Steinstr. 33.
 Max Ott, Drogerie, Steinweg 26.

Glanzendes Wäsche
 erzielt man durch meine unübertroffenen Mangeln aller Art f. Hand- u. Kratbetrieb, vielerlei Größen, neueste Konstruktion, 2 Jahr. Garant., spielend leicht u. geräuschl. gehend (Teilzahlung) Patente u. D. R. G. M.
Soiler's Masch.-Fabrik Liognitz ss.
 Preisgekrönt mit höchsten Auszeichnungen.
Zwei neue Mangeln zu besichtigen!
 1325 bei Herrn Grossmann, Halle a. S., Naumburgerstr. 11.

: Zur Konfirmation :
 empfiehlt
Uhren u. Goldwaren
 in allen Preislagen
Albert Menicke,
 Uhrmacher,
 Gr. Steinstrasse 62.
 Grösse Auswahl!
 Billigste Preise!
: Streng reelle Bedienung. :

Preisgekrönt mit der
Goldenen Medaille
auf der Internationalen
Hygiene-Ausstellung
Dresden 1911



Vielfach prämiert mit
**Goldenen Medaillen und
Ehrenpreisen**
von Fach- und andern
Ausstellungen!

Persil

das selbsttätige **Waschmittel!**

Gebrauchs-Anweisung.

Trotz der enormen Verbreitung von Persil gibt es noch manche Hausfrauen, die noch immer nicht die hervorragenden Eigenschaften dieses modernen selbsttätigen Waschmittels voll auszunutzen verstehen. Vor allem merke man sich, dass irgend ein Zusatz von Seife, Seifenpulver etc. überflüssig und zwecklos ist. Im Übrigen halte man sich an folgende bewährte

Gebrauchs- Anweisung:

Man löst Persil in kaltem oder lauwarmem Wasser durch Umrühren im Kessel auf; dann die Wasche sofort hineintun, zum Kochen bringen und nur einmal $\frac{1}{2}$ -Stunde unter zeitweiligem Umrühren am Kochen halten. (Bei besonders schmutziger Wasche empfiehlt sich vorheriges Einweichen in Henkel's Bleichsoda). Nach dem Kochen läßt man die Wasche einige Zeit (am besten über Nacht) in der Lauge stehen; sie ist dann rein und blendend weiß. Zum Schluß wird die Wasche in klarem, möglichst in warmem Wasser sorgfältig ausgespült.

Der Erfolg ist überraschend!

Alle Schmutz-, Staub-, Schweiß-, Fett-, Kakao-, Tee-, Blut-, Tinten-, ja sogar alle Obstflecken sind spurlos verschwunden. — Rasenbleiche ist nicht nötig, da Persil der Wasche nicht nur die blendende Weiße, sondern auch den frischen duftigen Geruch der Rasenbleiche verleiht. Dies ist besonders vorteilhaft für die Reinigung der meist scharf riechenden Kinderwäsche.

Aber noch einen weiteren Vorzug besitzt Persil! Wie durch wissenschaftliche bakteriologische Versuche festgestellt ist, wirkt Persil stark desinfizierend und zwar schon bei der niedrigen Temperatur von 30—40 Grad. d. h. beim Waschen in handwarmer Lauge. — Dies ist besonders wesentlich für das

Waschen von Bunt- und Wollwäsche,

die bekanntlich nicht gekocht werden darf und deshalb in Erkrankungsfällen gern zur Trägerin von Krankheitskeimen wird. Während sonst oft recht umständliche Desinfektionsvorbereitungen getroffen werden mußten, genügt jetzt einfaches Auswaschen in handwarmer Persil-Lauge, um etwaige Krankheitserreger zu beseitigen; die Desinfektion ist vollständig. — Fürwahr

ein einfaches und müheloses Waschverfahren,

dessen ungefährliche und garantiert unschädliche Anwendung Persil den Vorzug sichert gegenüber der bisherigen umständlichen, kostspieligen und zeitraubenden veralteten Waschmethode.

Erhältlich nur in Originalpaketen, niemals lose.

HENKEL & CO., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der allbeliebtesten

Henkel's Bleich-Soda.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Vertreter für Halle a. S.: Ernet Kiesling, Halle a. S., Halberstädterstrasse 8.

Schul-Tornister
Taschen
Mappen

Reise-Taschen
Koffer
Körbe

Damen-Handtaschen!
Stets aparte Neuheiten.

Grösste Auswahl!
Beste Fabrikate!

Hermann Röschel
40 ob. Leinzigerstr. 40

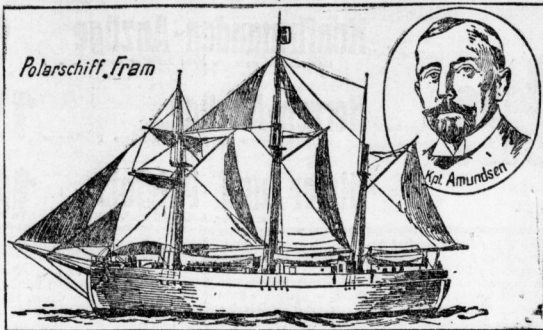
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Man beachte meine 6 Schaufenster.

Blusen-koffer :: Coupé-koffer :: Anzug-koffer.

Enorm billige Preise!

Amundsen am Südpol.



Polarschiff Fram

Roald Amundsen

Der rühmlichst bekannte norwegische Polarforscher Roald Amundsen ist von seiner Südpol-Expedition in Neufeland eingetroffen. Nach den bisher vorliegenden fassen Meldungen ist Amundsen vom 4. bis 17. Dezember 1911 auf dem Südpol gewesen, er hat in Nachrichten-Verbindung mit der englischen Expedition Scott gehalten. Nebenfalls erwartet die ganze Welt mit der größten Spannung weitere Mitteilungen Amundsens, der auf der Rückreise einen größeren Vorsprung vor Scott besitzt, welche letzterer ebenfalls erst in mehreren Wochen nach Neufeland gelangen dürfte. Ueber Einzelheiten der Amundsen'schen Expedition verlaßt man sich auf das Expeditionschiff "Fram" ist aus dem Kampfe mit dem Eise unverletzt hervorgegangen.

Kleine Chronik.

Der Raubmörder Trentler ins Casareti übergeführt.

Aus Berlin kommt die Meldung, daß der Schloffer Trentler, der das verheerende Verbrechen in den Alten Jakobstr. ausgeführt, ins Casareti des Untersuchungsgefängnisses überführt worden ist. Sein Gefährt ist sehr leicht. Trentler ist durch die aufzunehmende Unterredung bei seinem ohnehin fränklichen Zustande in geschwächt worden, daß es voraussichtlich gar nicht mehr zu seiner Verurteilung kommen wird. Trentler wird auch auf seinen Vertheilungsstand untersucht.

Einer des Spandauer Baufrähs.

Der Millionen-Baumstammbruch und Selbstmord des Bankiers Wäghle in Spandau hat jetzt zu traurigen Vorfällen geführt. In vorletzter Nacht hat sich in Spandau in seiner Wohnung in der Schönwalder Straße 6 der Maurermeister und Stadtrat Emil Müller erschossen. Gleichzeit wird bekannt, daß sich der Expeditor und Räuber des Spandauer Stadthofens, Kaufmann Kurt Schom, wegen zerrütteter Nerven in ein Sanatorium begeben hat. Beide Tathandlungen stehen mit dem Zusammenbruch des Bankiers Wäghle in engem Zusammenhang.

Im Hiebemahn.

Aus Spandau wird berichtet: Die 28 Jahre alte Kontoristin M. aus der Seeburgerstraße zu Spandau wurde dort gestern, spät abends in das bürgerliche Kaffeehaus eingekerkert, weil sie ihrer halbjährigen Verbindung entgegensteht. Heute nachmittag ist im Hiebemahn ein plötzliches und heftiges Sprengen im Zimmer ansetzte. Die Schwelmer lie beruhigen wollte, sagte sie diese zu würgen. Auf die stillerete der Schwelmer eilte Personal des Restaurantbesitzer hinaus, die die Ursache von der Angegriffenen fortzuführen. Als die M. nun zu Bett gebracht werden sollte, rief sie plötzlich laut und sprang aus dem Fenster des im zweiten Stock belegenen Zimmers auf den Hof hinaus. Die Unglückliche erlitt in heftiger Verlegenheit, daß sie wenige Stunden später starb. Die Leiche wurde in der Nacht von mehreren Bedienten bei einem Auszubehilfen tödlich verunglückten Kaufmanns Stremer.

Bearbeitung eines Offiziers.

Aus Dresden wird und gemeldet: Wegen Gehorsamsverweigerung, Mähungsverletzung und Verabfolgung wurde der Oberleutnant Hülsmann vom 12. Trainbataillon vom Kriegsgesicht der 1. Division zu drei Monaten Festung verurteilt. Hülsmann hatte einen schweren Konflikt mit seinem Kommandanten gehabt. Bemerkungnahme und Urteilsgründung fand unter Aufsicht der Offizierschaft statt.

Eine Ehehülle.

Ein lebenswürdiger Cheemann verbringt in einer künftigen Beziehung folgendes charakteristisches Interat, durch das er nach

seiner Meinung allen seinen Verpflichtungen gegenüber seiner „verlorenen" Ehehälfte los zu machen glaubt:

Alle Schulden, welche meine Frau auf meinen Namen macht, bezahle ich nicht, da ich dierüber nicht wogegogt habe. Sie ist mit mir nämlich mit Gewalt durch das Fenster des zweiten Stockes mittels einer Leiter entwichen.

Polizeihund und Würger.

Aus Danzig wird geschrieben: In dem großen Vorprozess gegen den Kaiser Franz Joseph, der sich vor dem hiesigen Schwurgericht wegen Ermordung seiner Stiefsohne Geotobia Schloßki zu verantworten hat, spielt die Institution der Polizeihunde eine große Rolle. Polizeihunde waren es, die nach Auffindung der Leiche in dem Hinterhofe bei Janina die Spuren des Täters auftrahmen und den Täter des ermordeten Mädchens in seiner Wohnung verbellten. Da der Angeklagte die Tat leugnet, wurde zu der Verhandlung als Polizeihund-Zachverhändler der Kriminalkommissar Zecherich aus Berlin ausgesogen. Der Angeklagte behauptet auch heute seine Unschuld. Nach seiner Auffindung der Leiche wurde der Polizeihund Würger unter Leitung des Polizeikommissars Lettau in Dirichau zum Tode gebracht, der nach langem Suchen eine Spur aufnahm, die vor das Haus des Kaisers führte. Der Hund wurde von seinem Führer in das Haus hineingeführt. In dem Zimmer waren mehrere Personen anwesend. Dort: Was machte denn der Hund? — Ansehl: Er rannte mehrere Male im Zimmer umher und ist dann schließlich an mich gekommen. Er ist mir gegen die Brust gesprungen und hat mich angetupft. Auch an der Hinterhand habe der Hund herumgeschweifelt. (Es sollen nämlich an der Weste des Angeklagten sich Blutspuren befunden haben.) Nach diesem Vorfalle mit der „Hure" wurde der Angeklagte verhaftet. Später wurde auch der Polizeihund „Janus" des Polizeikommissars Kemnitz in Tätigkeit gesetzt, der gleichfalls den Angeklagten verbellte. Der Angeklagte gibt an, daß er in der fraglichen Nacht geflohen habe; er sei hierbei bis zu den Dächern nach geworden, daher sei kein Ansehl am nächsten Tage noch nicht getroffen worden, einmal es an diesem Tage heftig geregnet habe. Zeitlich soll der Hund aber heiß und trocken gewesen sein. Die Verhandlungen ziehen sich, da der Wort für Wort ins Politische übertragen werden müssen, sehr lange hin.

Wein Turnen tödlich verunglückt.

Ein Obergelehrter der 5. Batterie des Subartillerie-Regiments A. Finger in Leipzig machte beim Turnen am Turnbaum Schwerkübungen. Hierbei glitt er von der Stange ab, stürzte zu Boden und fiel mit der Stirn so hart auf den harten Boden, daß er eine große fließende Wunde davontrug. Am nächsten Tage erlag er der dabei erlittenen Gehirnverletzung.

Selbstmord am Grabe der Frau.

Gettern beging der Bedienstete Howe von der ersten Vertheilung in Stiel am Grabe seiner vor kurzem verstorbenen Frau

Selbstmord. Er nahm zuvor Gift und brachte sich dann mit seinem Säbel einen Stich in die Herzgegend bei. Der Lebenshaube wurde zwar noch lebend, aber in fortwährender Qualen in das Krankenhaus gebracht, wo er kurz nach seiner Einlieferung an den Folgen des Giftes verstarb.

Schwere Fahrt eines deutschen Schulschiffes. Das deutsche Schulschiff Prinzess Stiel Friedrich, dessen Anlauf in Plymouth wir gestern meldeten, hatte im Atlantischen Ocean mit schlechtem Wetter zu kämpfen. Am 4. März wurde vor einem Stürmwind ein 16-jähriger Schiffsjunge in der Nordsee getötet. Die See ging so hoch, daß es unmöglich war, ein Rettungsboot auszugeben.

Um wieder ins Buchhaus zu kommen. Vergeffen wurde ein 16-jähriges Mädchen aus St. Goar, als es seinen im Bergwerk beschäftigten Bruder Essen wollte auf der Landstraße von einem Menschen überfallen. Der Verbrechen, ein erst vor kurzem aus dem Buchhaus entlassener Sträfling, wurde festgenommen. Er gab an, das Verbrechen nur deshalb begangen zu haben, um ins Buchhaus, in dem er 7 Jahre gefangen hatte, wieder zurückzukehren.

Nierenfällungen. Aus Darmstadt wird gemeldet: Anfolge des Zusammenbruches der Spar- und Darlehnskasse in Nieder-Mörsen in Hessen wurde der 50 Jahre alte Witmann Moritz Neun in Darmstadt verhaftet, weil er im Auftrag der Kasse Wechsel im Betrag von 2-3 Millionen Mark gefälscht haben soll.

Ein 25 Kilometer-Film in die Seine versenkt. Die Pariser Polizei hat einen Film mit Verfall besetzt, der obige Szenen in einer Länge von 25 Kilometer enthielt, und vielen unethischen Handlungen in die Seine versenkt. Ein paar Agenten führten in einem Kahn zu der Insel St. Helene - ein Ort, an dem sich ein großer See befindet, der für die Abwässerung der Stadt bestimmt ist. Ein eifriger Beamter der Strompolizei fuhr herbei und wollte die Männer aufschreiben, weil sie das Werk übertrugen hätten, nach dem es verboten ist, in die Seine zu werfen.

Sein eigener Arbeitsmarkt. Ein ungeschicklicher Anstalt hat sich dieser Tage Passanten der Sinterpool Street in London. Man sah einen sehr anständig ge-

Der Feinschmieder raucht Salem Meikum Salem Gold (Goldmündstüch) Cigaretten Nr 3 4 5 Preis 3 4 5 Pf. d. St. Luxus Nr 6 8 10 Qualitäten: 6 8 10 Pf. das Stück.



Der zweireihige Ulster ist die Frühjahrsmode für Herren.

Unbertroffene Auswahl in den neuesten Farbentönen und Fassons.

Preislagens: 25 29 35 38 43 51 - 75 Mk.

Separat - Abteilung: Herren- und Knaben-Stiefel, hochelegante Formen.

Herren- und Knaben-Moden.

S. Weiss

Halle a. S. -- am Markt.

Konfirmanden-Anzüge

In Cheviot, Kammgarn, Melton, Tuch-Kammgarn einreihig zweireihig von 12 Mk. an.

Sämtliche Frühjahrs-Neuheiten sind eingetroffen u. kaufen Sie Elegante Herrenbekleidung gut und billig

bel Moritz Cahn

Gr. Ulrichstr. 4-5, gegenüber Nussbaum.

Konfirmanden-Anzüge 9.00-40.00 Mk.

Herren-Anzüge 15.00-52.00 Mk.

Ulster und Paletots 18.00-50.00 Mk.

fröhlichen jungen Mann langjam seines Weibes gehen mit einem auf dem Rücken bestiegene Schilde, das folgende Aufschrift trug: 'Ein mit allen Notarbeiten gut vertrauter Kommissar wünscht Anstellung. Man wende sich an ihn selbst hier!'

Sportnachrichten.

Eintritt 1. Leipzig gegen Bader 1-Oste, auf dieses bereits bekannt gegebene Spiel, das sich am Sonntag, den 10. März, auf dem Waderplatz abspielen wird, ist nochmals hingewiesen.

Auf dem Bodenrücken findet nunmehr das letzte diesjährige erbliche Wettspiel statt, und zwar haben sich 96 I. und 106 B. an dem 1. April, Sonntag, um 4 Uhr.

Auf dem Sandberg: Borussia IV gegen Borussia I (Anfang 1 Uhr). Auf dem Sandberg: Victoria II gegen Borussia II (Anfang 1 Uhr). Auf dem Sandberg: Eintracht II gegen 96 IV (Anfang 1/4 Uhr).

Für die Allgemeine Luftfahrzeug-Versicherung, die in Berlin im April in den Hauptkassen des am 1. April d. J. gegründeten Vereins der Deutschen Luftfahrzeug-Industrieller abgehalten wird, wird ein besonderer Satz für Erfindungen, Muster und Erfindungen gewährt.

Das Internationale Schwimmbad in San Sebastian ergab in der 13. Runde wieder einen Sieg von Grotzmann, der diesmal mit Wurfball auf dem Wasser. Bemerkenswert wurde die Partie Leonhardt-Berthel, während die beiden Spieler Rudolph-Schölerer und Zuras-Zarodski auch merkwürdige Spiele lieferten.

Humor im Gerichtssaal.

Das Verdict des OLGs. Die Sache gegen den Herrschaften reisenden Emil W. war aufgeführt worden. Ein Mann von fähiger Gestalt betrat den Gerichtssaal, sah sich orientierend um und maßte dann eine tadellose Bekleidung aus dem Hülse und den Schößen.

Nehmen Sie in der Anklagebank Platz. Der Angeklagte sieht sich wie ein neugeborenes Kind im Saale um. Er sitzt die Anklagebank, die zwar ein Dutzend nicht zu wählenden übrig läßt. Sie befindet sich in Form eines großen und oben offenen Gefäßes links an der Wand.

Wem ich nicht ihre, haben wir schon eine solche Male das zweifelhafte Vergnügen gehabt, (etwas gedrückt) Entschuldigend Sie, Herr W., daß ich absolut kein Gedächtnis für Vorkabergeschichte. Die Anklage wird verlesen. Danach soll W. seiner Rechtswörter, einer Frau Z., 10 M. abgehändelt haben unter dem Vorwand, er wolle eine Kofferkammer, die ganz bestimmt mit einem Treffer herauskomme.

Nus der letzten Nr. der Halle'schen Humoristischen Wäcker. * Sehr richtig. Bureauarbeiter (zum Bräutigam, der sich auf dem Ständebank heimlich von seiner ältlichen 'Niese' drücken will); Sie, mein Vater, das gibst nicht, hier ist ein Ständebank und kein Versuch!

* Von 'Lants' wegen. W.: Du bist ja heute so traurig und in dich gedrückt? Was drückt dich denn? - W.: Der neue Gut meiner Frau.

Anhaltendes Stillen für die Mutter oft mit Beschwerden verbunden, ruft auch häufig Müdigkeit und Abmagerung hervor als Folge von Unterernährung.

Scotts Emulsion advertisement with image of a man carrying a large fish on his back.

Nicht 1 Stück Seife müssen Sie verlangen, sondern 11 Stück. Lassen Sie sich fordern. Dann haben Sie die Garantie für eine Jünger Haut.

Advertisement for 'Eine Dame sagt's der andern' featuring 'Kleine Ulrichstrasse 31' and 'Ferdinand Dahm'.

Advertisement for 'Geschäfts-Übernahme. Stadtheater-Restaurant und Café'.

Advertisement for 'Was sich ein Kranker wünscht' by C. Klappenbach, listing various medical devices like inhalation apparatus and bed frames.

Advertisement for 'Kinderwagen und Sportwagen: Neuheiten' by Theodor Lühr, featuring an image of a baby carriage.

Geschw. Wolff

Leipzigerstr. 37, part., gegenüber „Rotes Rom“.
Manufakturwaren. Spezialität: Reste.

Wir empfehlen
zu äusserst billigen Preisen:

Neu eingetroffene Gardinen

in creme u. weiss,
nur schöne,
neue
Desains.

Zum Umzuge!

Stores,
Seaton-
gardinen,
Lamoroquins
Tüllbündchen,
Damastierbouloucrats,
Glatte Köperstoffe
in verschiedenen Breiten.

Spottblig! Forder: Spottblig!

Grosses Lager in
Weissen Wäschestoffen

Homdentuche
Bontore-Macco
Lousinastuche
Piqué Sarcenet
Bott-Damast
und Satins
Bettlinens
Lakenleinen u. Dowins

Prima federdicke Inletta.

Bettredle.

Spezialität:
Komplette
Küchen-Einrichtungen:
stüzte Besatzgarnell.

Küchengeräthoren

Gasherde

Gaskocher

Petroleumkocher

Spirituskocher

Gardinenstangen

Gardinenrosetten

Vitragestangen

Gardinenpanner

Aluminium-Geschirr

Wringmaschinen

Nickel- u. Luxuswaren.



Felsen-Emaille
ist das beste und haltbarste Geschirr für Koch- u. Bratzwecke.
Für absolute Haltbarkeit wird garantiert.
Allein-Verkauf.

Anfertigung und Lager
smaller
Tür- u. Strassenschilder.

- Grosse Auswahl:
- Speisenschränke
- Bolzenplatten
- Glohotzplatten
- Gasplatten
- Spiritusplatten
- Messer und Gabeln
- Lampen aller Arten
- Körbe aller Arten
- Wäschemangeln
- Stufenleitern
- Waschmaschinen
- Glas, Porzellan, Steingut

Ausstellung von ca. 200 Küchengeräthoren
22 Teile und Rahmen
von 8.50 Mk. an

Reichhaltige Auswahl
in Hochzeits- und Gelegenheits-
Geschenken.

Burghardt & Becher, Leipzigerstrasse 10.

Bitte mein Herr, lesen Sie,

behalten Sie den Inhalt im Gedächtnis.
Ich liefere bis Pfingsten in bekannter Güte
und Passform: Hüter, Valetots, Anzüge
sehr preiswert.
Nach-Anfertigung unter Verwendung eines er-
stklassigen Zuschneiders. — Beachten Sie
bitte die Auslagen.

Konfirmanden-Anzüge
(um zum räumen)
schon von 9.00 Mark an.

Otto Knoll, ob. Leipzigerstr. 36.
Telephon 710.



Die elegantesten und vornehmsten Neuheiten
in garnierten und ungnarnierten
Hüten
finden Sie im
Damenputz B. Riese-Pulvermacher.
Preise solide. Umarbeitungen und Bestellungen von Hüten anerkannt
geschmackvoll. — Kinderhüte, Sporthüte, grosses Lager. h 01434
Modellhut-Ausstellung Leipzigerstrasse 12, I.

**Öffentliche, vorkstimmliche, unentgeltliche
Einführung in die Insektentunde**
veranstaltet von der Entomologischen Gesellschaft (E. G.).
Vortr.: Curt Dachse.
Vokal: „Reichshof“. Zeit: 8 1/2 Uhr abends.
Freitag den 22. März: Was nützt die Entomologie? Ge-
schichtlicher Ueberblick. Moderne Zeitfragen und
Bestimmungsörter.
Freitag den 29. März: Körverbau der Insekten. Systematik.
Freitag den 12. April: Biologie.
Freitag den 19. April: Hand- und Sammelgerät. Sucht-
anleitung. Präparationsweisen. Einfache Be-
stimmungsübungen.
Vorträge auf Wunsch noch an einem weiteren Abend.
Nach den Vorträgen sprachlose Ausdrucks-
Nach Wilschus des Kurios Sammlerausflüge.
Anmeldungen erb. beim Vorklesenden S. O. an d. Götchen-
strasse 3 oder am ersten Sitzungabend. :

Jetzt sä man
Erbten, Puffbohnen, Zwiebeln,
Wöhren, Spinat, Wapflingchen,
Eclerie, Parre, Vetterli, Salat,
alle Sorten, Kirschen, Zill,
Bohnenfrucht, Nudeln, Tomaten,
Schwarzbohnen, Wagnold,
Kastanien, Pfeffer.
Sommerblumen
wie: Akeru, Leutojen, Phlox,
Penstemon, Ritterhörn, Meibold,
Eibennann, Nelken, Erp-
blumen usw.
Sommerblumen für Hängessagen
(Schlingpflanzen).
Grassamen
für Biergärten und Wiesen.
Frühkartoffeln zur Saat.
Blumenzwiebeln aller Art.
Kataloge u. Kulturblätter umf. ent.
Erster Samenhandlung
Wilhelm Greil,
Markt 7. — Telephon 2865.

Geöffnet Sonntags v. 9-2 Uhr.
Photographie!!
Ausnahmepreise an Mattbilder:
12 Visitenbilder matt Mk. 3.00
Wilhelmina matt Mk. 4.00
Cabinet matt Mk. 7.00
Anderem erhält jeder Kunde noch 1 Kunst-Vergrösserung (Sepia), Gr. 5 u.
30x36, inkl. eleg. Aufmachung bei Bestellung von 1 Dutzend Bildern von 8 Mk. an
gratis!!
Die Kunstvergrösserungen sind in unserer Schauhalle ausgestellt.
Rembrandt Grosse
Nirlichstr. 10
neb. Mars-la-Tour.
12 Visitenanz von 1.80 an
12 Cabinetanz von 3.00 an

Rollfuhrwerk
zum täglichen Fahren von Mädchen geübt. Gest. Offert unter
D. 5478 an die Grob. H. 381.
Von Sonntag früh ab hebt ein Transport prima hochtragender
und fruchtbringender a 1213

Kühe
preiswert zum Verkauf.
Telephon
36bis 41.
H. Strauss,
Stumsdorf, Bahnhof.
Zirana
alkoholfrei
das Beste!

Der Generalvertrieb für dieses als erstklassig und konkurrenzlos anerkannte Erfrischungsgetränk ist für Halle und Umgegend wo noch nicht Vertreter zu vergeben. Es kommen nur energische, kapitalkräftige Firmen in Frage. Großer Umsatz. Verdrender Gewinn. Beste Erfolge nachweisbar. Günstige Bedingungen. (ma 154)
Zirana-Company, Berlin-Steglitz.
Kartoffeln,
alle Sorten besonders Sauerwa,
auch die neuen, stärke, officinell
frei allen Stationen
Hermann Seidel, Hofen,
Bismarckstr. 2159.

**Man laufe im
Knusperhaus!**
Geitstrasse 29,
Steinweg 25, (Ra 13)
Ludw. Wägenstr. 7,
Grob. H. 381

**Uhren und
Goldwaren**
Fr. Werner, Uhrmacher,
Marktstr. 78. Rsp.-V.

Bandwurm
Gestirbene Auren kann ich gemacht.
ein oder klüggen Borkenware bis zu
erem oder alle erhalte ich ich
ein jeder. In dem Zusammenhang
Nahrungsmittel sind oft von un-
günstigen Wirkung und sind gerade
oben herum mit den befruchtenden
und wird bemerkt sein bei
Wiese, unter 20 erhaltene. Die
abzugspiegel 2 mm 5 500 St.
Wohler in im Jahr 1864.
Lauter 1. Grundpreis 2.00 St.
10 St. 10 erhaltene in ein Stück
Lauter 1. Grundpreis 2.00 St. 10
Lauter 1. Grundpreis 2.00 St. 10
Lauter 1. Grundpreis 2.00 St. 10

Aufreihende Tätigkeit
verlangt werden. Fröhlichen
Schilf. Mehrere Störungen
des Allgemeinbefindens,
Schlaflosigkeit usw., behandeln
man erfolgreich mit Muls
Wagors beruhigende
Nerventropfen. An 1/2 l. 30.
allein ein Maß 1/2 l. 30.
Hefe, Honig u. 2. Seidliche.
Strasse 1. 1213

Auf Teilzahlung
Abren :: Schmalbacher
Hämaschinen :: Teppiche
:: Uhren :: Apparate etc. etc.
M. Thiele, 1187
Göhrstraße 1. vortere.
Ede Lubbia Wägenstrasse.

Gesichtshaare
Schöne Haare
für eine prächtige
ideale Frisur.
Schmelz u. fester
wird bei erhalte
d. „Fras-Bleed-
er“ No. 5 2/2.
Hr. Bei jeder
erfolg Geld zur-
rück vers. werden,
den ich bereit
Schw. Post 11865,
Dresden.

Fahrräder!
Ginem geübten Publikum von Teutschenthal und Umgegend
mache ich hiermit bekannt, daß ich durch große Mühseligkeit von
Fahrrädern nur erstklassiger Fabrikate in der Lage bin, dieselben
zu außerordentlich billigen Preisen abzugeben; ebenso Er-
satzteile aller Systeme. Auch bin ich in der Lage, in meiner aus-
gestatteten Werkstatt Reparaturen jeder Art prompt und
billig auszuführen. Beobachtungsloht
1887

C. Nathan, Teutschenthal.
Harzholz - Brennholz
größere Vorken abzugeben. Einzelverkauf Montag vormittags.
A. Schulze & Co., Pfännerhöhe 65.
Ehe Sie ein Rad kaufen
beistehen Sie erst mein Lager von neuen u. gebrauchten Fahrrädern.
Mantel, Schläuche, feinste sämtliche Ersatzteile
zu den billigsten Preisen.
Otto Hänisch, Ziemstraße 156.
Rein Vaden! Eigene Reparaturwerkstatt! N 63

1 Mansanzug 16 Mark.
1 Paletot 10 Mk. Schicke Fass,
mod. Dess. Mus. er. fre. Josef
Baeker Ww. Ratibor 17 (ma 7)
Geräthliche Bitte.
Welche edelste Dame heute
aussehen. Schöner, besserer
Damen zur Seite stehen? Offert.
u. M. 6832 an die Grn. B. 281.